Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Chüringen.

Erite Unsgabe

Geschäftestelle in Balle a/S., Ceip tigeretr. 87, finterhaus. lepbon 158; Redaktion Celephon 1272. Ging, Gr. Braufausftr. Schriftieitung: Dr. Walther Gebensteben in Salle a. G.

Sonntag, 28. Oftober 1906.

Abonnements

gallesche Zeitung

für bie Monate Robember und Dezember werben fortwährend von allen Boftanftalten und Briefträgern,

somie in Salle a. S. bei ber Expedition, Große Brauhaus ftraße 30 (Sternstraßen-Bassage), entgegengenommen. Abonnementspreis für beibe Monate bei ben Bostanstalten

Mf. 2,-, für Salle und bie Bororte Mf. 1,70. Inferate jeberart finben burch bie Sallefche Beitung meiteste und vorteilhaftefte Berbreitung.

Salle a. G., im Oftober 1906.

Expedition ber Sallefchen Beitung.

Kadavergehorfam.

Gelegentlig des Bortalls in Röpenid, den die militärfeindliche Breise au einer arosen Affäre aufgabausiden sich
bennübt, sit der Schlager gefallen: Das System sit daran
ichald! Lansende und Lausende sprechen den Sas nach, ohne
sich sien unachen, was er eigentlich beiagen soll. Beledes
System soll denn an dem Bortall ichald einer Etwa das des
militärtichen Gehoriams, geschmachvoll "Kadadvergehoriam"
genannt? Militär, des nicht geborcht, ist noch itets eine
funchtdore Geisel der Bevölferung gewesen. Also fann das
System, sowet es dasch ist sehe System in under innehme Gehoriam au sordern, fein schlechtes sein, sondern es ist ein
gutes, wenn es auch allen den Kreisen, die am Umsturz arbeiten, sehr undequem und gesährlich ericheimt.

förmen. Benn man will, fann man dem Spitem doch etwas Schuld an dem Fall Köpenis deimessen, nämslich dem Spitem der zweizährigen Dienitzbeit! Stein Sobat, der im dering Jahre dienet, hötie den Sauptmann vom ersten Garde-Regiment mit dem Locklederscheel, den zelfischen Kostarden, dem loddrigen Angug, den chemasigen Angug, den chemasigen Kostarden den loddrigen Angug, den chemasigen Kostarden den alle gerade ein einziges Jahr gediemt, auch die Gefreiten, mid in diesem Fall zeigt sich der Andateil der Lurzen Diemischt. Die beutigen Gefreiten, die als Koaftsadende fungieren, hoden im Otsober gerade in Referunsiahr hinter sich, und in diesem erwirdt der Soldat nur recht besträtzen. Die migteren, dieden im Otsober gerade in Vertrenziahr hinter sich, und in diesem erwirdt der Soldat nur recht bestränfte Uniformsenuntis und elentomenig Sicherbeit in der Handbadung des Diemises als selbständiger Führer einer Arupe. Das ist es, mas sich hier gezeigt bat, und es wirdsachtreiche alse Soldaten geben, die genuglam vor der zweichtzigen Zieustgeit gewarnt haben.
Die gange Geschächte ift nativische intivisch midst dazu augetan.

Den Ragel auf den Kopf trifft eine Zuschrift, die von unserem Berliner npc.-Mitarbeiter erhalten: Borfall in Köpenick hat in einem Teile unserer ven Ragel auf den Kopf trifft eine Juscht; die wir den unferem Berliner npc. Mitatbeiter erhalten: Der Borfall in Köpenich hat in einem Teile unferer Bresse dazu gesührt, das alte Wort dem "Kadawergehorstam" wieder aufspurgeben, der angeblich in unseren Ermen ge-fordert wird; gleich den Bourdonen haben die Kortsührer bloor Worts, siehte Konstand bie der den des Kortsührer Vereje dazu geführt, das alte Wort dom "Andavergehorfenn"
wieder auszugteden, der angeblich in unierer Armee gefordert wird; gleich den Bourdonen haben die Wortischer
eiger Preffe nichts gelernt und nichts vergessen. Sie daben
in den drei großen Kriegen unseres herosichen Zeitalters
nicht gelernt, daß die Disziplin die Autler der
Tiege ist, und die haben, troßden die Gechöckei inzwischen
erbarmungslos über ihren Doftrinardsmus hinweggeicheitten ist, eine einzige Glanzumwurer des deslamatortichen Kepertoires vergessen, das ihnen in der Konssilitzseit
den Applaaus der Wossel einer enkreten Zeit instinuiert hat,
den Applaaus der Konssilitäten einer eben noch immer an der Borstellung, die der franke
Echmärmer Roufsen ieiner entarteten Zeit instinuiert hat,
daß der Wensich an lich gut sie, daß es genige, ihn gewähren
au lassen, das die der Amang nur seine ursprünglichs
geistige Schönkeit entiste. Demegemilber betom die
schilche Ersabrung des fäglichen Leckens und die Einsicht von
Jahrausenden, daß der Wensich der zu ab is Gerniftet von
dam un en ich mie de nich den Erte ng en icht zu entreten
Zein vontwendig, die den der der der granz besonders in einer
Zein vontwendig, die den Solftes Hinden Fräge, in die bereiten Schickten der der Stiffer untertet. Und dies Zierage
ist des weiteren ganz besonders in einer Zeit notwendig, die den Solftes Binabgetragen bat, wo er zur
ziellsein und ausstlesse Willier untertet. Und diese Ertenge
ist des weiteren ganz besonders in einer Zeit notwendig,
in der sich der einer wie aus zu abneuendigscheit
der ein der gele der der der gett notwendig,
in der sich ein einer Rint um uns zusammenzunklicken
der der der der der der der der gett notwendig,
in der sich der einer mit zu aus zu den der sielloien und suchtlosen Billfiir entartet. Und diese Etrenge ilt des weiteren ganz deonders in einer Zeit notwendig, in der sich ein eiserner Ring um uns zusammenzuschließen droht und in der wir vielleicht dazu ausgerufen verden, die Errungenschaften der Ahnen und Bäter mit unterem Bute zu exterbägen. In einer solchen Zeit an dem Fundamente der Afrunes zu rütteln, in namendes frivol und pefährtläch, wenn auch ausertennt werden soll, daß die Käfterer unterer Disäglesin zum Zeit den ibedistitischen Wotiven geleitet werden mögen, insofern sie isch den einen Zdealmenichen Institutiert daben, nach dessen Bilde sie das deutsche Bolf untformen möchten.

noch nicht beeinflußt. Im Augenblid der Sandlung ichmeigt sie, und der Untergebene konzentriert seine gange Wilkenstraft auf die Durchführung des erhaltenen Befehls. Weder

ift hier von einer Unterjochung des Berstandes, noch von einer Schwächung des Billens die Rede. Beide Hädigfeiten, die urteilende und die danuleslude, betätigen sich, aber freisch unter Bersicht von den einer Schwächung des Billens die Rede. Beide Hädigfeiten, die urteilende und die danuleslude, betätigen sich, aber freisch nicht, erweine Servick der Verdenschruf heißt, ausguleben" Ber ein Here nisst, der Organismus alles bedeutet. Und gerade in unierer auflösenden und atomitierenden Zeit muß die Eurstaffung des mittärischen Gehoriams die allerftrengtie beiden, wenn wir nicht im Artege icheitern wollen. Wohl ist estwas Gertliches um ein Bolf, das sich deperitert zur Berteibigung des Anterlandes erscheit; aber sich in Geoffe des des des des Geneistertung feine Beringsware ist, die nam einspielen fann Uni ermischen Märschen, in Sonnenglut, die Schwe und Durst, in eisigen Räckten auf durchnäßten Abone verfliegt sie und fehrt unr in wenigen ersbenden Angenblicken wieder. Den seriegenden Birfungen des modernen Henergefechs gegeniber verfagt sie, und bier vormag nur die eiterne Gewochspielt der Diespieln den mitstärischen Edandarb der Eruppen aufrecht zu erhalten. So gehieten mis politisch und mitstärische Räckten in gleicher Beise, an den überfommenen Traditionen feitzubalten und uns dem Einderigen einer Logenaunten freieren Aufschlung, die, in die Realität übertragen, aus der Armee nur eine untaugliede und pusichie Genachen weirbe, mit aller Geregie zu widerfegen.

Deutiches Reich.

Salle a. G., ben 27. Oftober.

Jur Braunschweiger Frage.
In den "Grenzboten" wird mit besonderem Nachdruck hervorgehoben, daß eine preußische Kandidatur siir Braunschweig dur chauß nicht bestebe, insbesondere habe der Kailer zu keiner Stunde daran gedacht, seinen

* Der Bigeprafident bes Reichstages, 200g. Dr. Baaide, bon bem es noch fürzlich bief, er werbe auf bem nationaliberalen Barteitage in homburg ipreden, hat frantheitshalber



lle Borträge, die er Ende Oktober und Aufang November im Sesten kalten wolke, absagen müssen. Sein gluiand hat sich doch durch die Sorge um den ein gig en So din verschlummert, er nach seinen im vorigen Jahre als Warincossfisier glicklich be-andenen Nämpsen mit den aufständischen Eingeborenen dann gut nibengevoden im Jamere von Oktofrika reiste und zein don alen berisch ollen ist. reifte und feit

vonaten verschollen ift.

* Herr Ternburg, ein Andäger der Friedensbertha? Die Berliner Ortikgruppe der Deutschen Friedensgesellichaft die ilst eine Verlammtung ab. Dr. Lensig referierte über die Krage: "Wie lernen sich die Bollte versiehen", und gedachte dadei des neuen Kolonialdvierfors, der seit die len Jahren der Friedenst ze sellschen Jahren der Friedenst ze sellschen Jahren der fin eine Sumpatischundschung zu senden. Dies geschad den auch Die die "Gwmpatischundschung zu senden, von der Vernahmer die fein sind ihr eine Sumpatischundschung zu senden, von der Vernahmer der Jehren der Vernahmer die fein sind von der Vernahmer der finnen der Vernahmer der Verlagen der Vernahmer der Vernahmer

omey tepr pympathilch sein wirds entschieden. Zu einer Medung ber "Der Fall Cesar ift noch nicht entschieden. Zu einer Medung ber "Moli. Nie.", das der Oberfirch en rat bem die Beitätigung verlagenden Beschlus des Konsistoriums in Münster nicht beschetzeten seit, erfährt nämlich die "Kreizes In.", das der Oberstrechenent in der Sache überhaupt noch teinen Beschluß gesselb dade.

* Die neuen Steuern haben bis aum 1. Oftober folgende Erträge gebracht: Zigarettensteuer 4 835 108 Mt., Fracht-urfundensteuer 4 217 190 Mt., Bersonensahrfarten 1 771 346 Mart, Steuerfarten sint Frachtschreuge 960 700 Mt., Seuer für Bergütungen an Aufsichtsratsmitglieder 114 115 Mt., Erbschäftssteuer 26 943 Mt., Sinter den Erwartungen des Reichstags und der Regierung bleiben diese Eummen erheb-lich gurück.

Erhebungen über bas Bermogen und bie Schulben *Ethebungen über das Aremägen und die Schulden der Städte und der mehr als 10 000 Einwohnern gählenden Landgemeinden haben die Minister der Finangen und des Immern angeordnet. Die Ethebungen, welche von den Statiftischen Landssannt verarbeitet werben, umfassen die Statiftischen Landssannt verarbeitet werben, umfassen den verdrumgenwähligen Stande vom 21. März 1906, die Anleicheichulden mech dem leichen Stande von als März 1906, die Anleicheichulden mech dem leichen Stande, die als Gemeindesteuern im Rechnungsjahre 1905 erhobenen Zuschläge zu den umsagefählen diereten Steuern.

Nechnungsahre 1905 erhobenen Aufchlag zu den umlagefähjgen diretten Steuereine feb. Dris. und Ländernamen,
*Die anntliche Schreibweife der Oris. und Ländernamen,
Mu Ausschlagen der Prüfung in bezug auf die Schreibweife der
Oris. und Ländernamen unterzogen worden. Die danach eine
tretenden Aenderungen werden fünftig auch in den Beröffents
fichungen imd dem Schriftwechfel der Boftvertwaltung als maße
gebend angesehen werden,

2 Die beutichen Delegierten für die Sandelsvertrags-Ber-fanblangen mit Spanien imd am 28. Oftober im Binang-mitiftertum ben panifichen Delegierten vorgefiellt morben; ber beutiche Borifaciere i, Sudovoin nach balet gugegen. Die erfte Beratung der Mountifion findet am Sonnabend im Ministerium bes Ausbordrigen fratt.

des Ausbiertigen fiatt.

* Die amerikanische Taristammissen sier Deutschland.
Dr. Gbarles Stiles, Witglied der Ministerialabreilung für össentlische Gemodelische und Marinehopitalweien, reiber landen wirtschaftlicher Attacke der amerikanische Botschaftlicher Attacke der amerikanische Botschaftlicher Attacke der mach Deutschland zu entsendenden Taristammissen ernamt konden.

Der Städtetag und die Fleischteuerung. An einigen städtichen Körperschaften ist der Gedanke an-geregt worden, den deutsche Städtetag einzuberusen, damt er zur Pleischeuerung Stellung nehme. Diese Anregung wird von einem Teile der liberalen Presse aufgegriffen. Man prägt das hüligke Schlagwort: "Sei ab te ber au 18" Die Gerren, die diese Anregung geben und verbreiten, scheinen recht bergestlich zu sein. Sei sit noch nicht gar zu lange der, da trat unter großem Tantam der der Erdbetag zu-kammen wur seine Meisung über die sogenauer. Weissch da trat unter großem Zomtom der deutiche Städtela gufammen, um seine Weinung über die sogenannte "Fleischnot" zu dußern. Damals war man fast überal einig, daß ich der Städtelag zienlich läckerlich gemach hatte. Seine Berhandlungen waren vollsommen wir fun z § 10 s und gänzlich erfolgloß. Ja, sie machten einen petinlichen Eindruch eisones kadunch daß der einigige Bürgermeister, der dem Weut hatte, einen abweichenden Standpunft zu verteten, beinabe niedergeschriene worden wäre. Wenn der betticke Städtetag daß Bedürfnis hat, nachmals dieselben Erfadrungen zu machen, so beden wir von unserem Standpunft aus nichts dagegen. Die "Deutsche Städte ab zu der haben der der Städte das Städtelaß der Javeiselloß mit Recht, daß die maßgebenden skreise der Städte ab daar darin gefunden haben. Städte ein haar darin gefunden haben.

Gin "Gemülsmensch". Wit dem "Hauptmann von Kövenict" beschäftigte sich eine von sozialdemotratischer Seite einbernstene Vollsversammlung in Großzichterielde. In der Debatte gab Kurt Eisner (bekanntlich einer der "edlen "Bortwärts"—Sechs") seinem Bedannern Ausbruck, daß der falsche Hauptmann sein Experiment nicht zu Ende geführt, daß es dei der "Eroberung von Köpenick" seine Loten und Bertwundelen gegeben dat. Die Moßtellung des Militarismus mit seinen Uebergriffen wäre auch mit blutigen Opsern nicht zu teuer ersauft gewesen. — Wam sieht aus diesem Beipiele wieder einnal, was die "Genossen", die ich so gern als die nachen Apolied der Humannität gedörden, auch Wenstein der Vollscheine Gerenkonen das die nachen Apolied der Humannität gedörden, auch Wensteinlichen fragen, wenn ihnen ein "Blutdad" sir ihre nichtswürdigen berhehenden Zwede sörderlich erscheint.

Mudlanb.

Franfreich.

Bur Trennung bon Staat und Rirde.

Spanien.

Sine Befahr für den fanischen Janbel.

Dem Nobiber "Impartalt" wird den stenten Morrespondenten aus Melilla berichtet, daß die scheiftigde Regierung mit der Mösich umgehe, in allernachster gelt das im Jahre 1903 eingegangene dortige Bollannt neu zu errichten. Das Blatt fügt hinzu, daß diese Adarticht wohl Beachtung verblene, de eine zweite Hollation neber inzwischen von dem Präftenbenten dort angesepten eine ernste Gefahr für den fande de bedeit und mutundstid zu ernsten Konstitten Veranlassung geben würde.

Ein Rotbuch über bie Maroffotonferens Im Senat teilte der Minister des Auswärtigen mit, daß dieser ein Rotbuch über die Konsernz von Algeeiras zur Berteilung

Ruflanb.

Bur Lage.

Au der Situng der Zontumsgruppen des Reichstats gelangte bie Frage der politif den Eleichitellung der Zontumsgruppen der Krage der politif den Eleichitellung der Auflichen von der Verlenden gestellt der Beckte der Zuben gin Verlendblug. Die Rinifichen von der Verlendblug der Verlendblug der Verlendblug der Verlendblung der Zuben nie der Verlendblung der Zuben mit den Ruffen zu der verleten. Der Verlendblung der Auflen mit der Auflen zu der met de in. Dann tentebe mit 18 gegen 16 Simmen beichloffen, die jühigfer Frage nicht gefondert, jondern zusammen mit der Frage der Gleichiffellung der Rechte aller Autonalitäten der Levölkrung Ruflands zu verhandeln.

Ein japanifd : amerifanifder 3mifdenfall

eingelner Ausbruch von Feindseligkeit aufgefaßt, die im weiteren nichts bedeuteten. Da
indessen dodes Behörden in Frage lämen, so wided Jahan in tigerd
einer Borm Genugtung verlangen, dem Galle jedoch teine internationale Bedeutung verlagen, dem Falle jedoch teine internationale Bedeutung verligen. In magnetenden Kreisen sinde den Bluggung, das die Stimmung in Japan in Telegrammen nach dem Aussande als erregter hingestellt wird als sie wirklich ist.

Die Manöber.

fammlu am Dö

Weis Karl L Letten Nach il Hallejd Mlein, Novitä unserer

etwas zubring werte Datfa

franzöi bringt es icht anderer Gajtwi fraubier da er 1 Zochter Bihrer furm zehn Debach faffung geraum anglitig Ende. wonnen beacht, ut iprecepted

jagen,

gu gen Berbred er durch fein Ge und ein freulich borläuf ichlossen möglich Flügeli Gefühl.

Wirtsft die Tö

Höhepu wie au machen Bühner Erzählt die Na

anderer folgen musikal durch t dem st Tegtdie

Titte führun druck

hinter infolge Mißge-iibriger licher der A

einen Schaufwert r für sid die L

mohl

Die Veitägigen Mandver des direffichen geeres, an benen Trubben aller Baffengattungen beteiligt waren, find am 20. Oftober beendet worden. Sie baben nach der Anjäld ladversfändiger Beuteiller aggelat, das bie dienleisse Aufrage beträchtliche gerörstigette gemacht hat. Die Kordarmee hat dem Bormarich der Südarmee auf Befing mit Ersolg

Afrifa.

Biffenfchaft, Runft und Theater.

— Von der Universität Salle. Besufs Ertangung der Dottor-würde in der Medigin und Chirurgie halt beute, Sonnabend, den 27. Oftober 1906, nadmittags 3½ Ular, in der Aula der blefigne Universität herr Fris We 61., abprodierter Arzt aus Erlle auf Grund feiner Inaugund Differtation "Ueder Reutralization von Säuren im Magen" öffentlichen Bottrag.

Dr. mod. Allied fer öf il i für experimentelle Vathologie.

de. Jum deutsch-amerikanischem Professoren Austausch, Broj.

Dr. Ih. B. Ri id a r ds von der Harvanschlindersliedt Gereinigte
Etaaten von Amerika) ist eingeladen worden, im Sommerimeiste 1007
an der Berliner Univerlität eine Ungahof geren, welche des Berdondschauen bestanden haben, in seinen Wetspoll granuer chemischer Veisimmungen einzustügen. Prof. Michaed mit der und hab den Vannischen Erschaftlich und des eines des des eines des eines des eines des eines des eines des eines des

hc. Bas toften bie öfterreichifden Universitäten? Das Gefamts he. Was fosten die Herreichtichen Universitäten? Das Gefauterfordernis für ben Unterreichtseten in Scienzeich im Staatsvoranfolga für 1907 mit rund 63 Millionen Kronen bezister,
eine Summe, welche die pro 1906 eingestellte um a. 3 Millionen
Kronen übersteigt. Bon diesem Betrage entfallen auf die siehen
dieterzeichichen Universitäten an ordentlichen umd außgeredentlichen Ausgaden pro 1907 rund 12,9 Millionen, Die Einnachmen
jamilicher Intiversitäten ind auf 1,2 Millionen, Die Einnachmen
jamilicher Intiversitäten find auf 1,2 Millionen, Ausgaden mit 3,8 Millionen
(+ 194 000 K.) betriffigt, die in Grag mit 1,27 Millionen
(-9 8 600 K.), die guse Frager Intiversitäten Gestifde und
ischeichschifde) mit 3,5 Millionen (+ 321 000 K.), die und ischeichschifde) mit 3,5 Millionen (+ 321 000 K.), die in Innsbrud

(Nachbrud berboten.)

Die Fran des Dichters. Stigge bon Carl Sellefhit.

Friedrich Eggert Kingelle so bestig an der Haustür er Billa, daß der Diener und das Stubenmädigen er-ett auß den Federn slogen: sie meinten, es müsse destens brennen, wenn nicht gar etwas noch Schlimmeres

Vanner Nehmen Sie doch! Statioen Sie, ich will das nahe Zeig dem Leibe behölten?"

Der Niener nahm ganz erftaunt seinem Gebieter die Zachen die in solden Siemmung hatte er ihn lange nicht geselehen. Während er sich mit der Garderobe au schaffen macht, soweite Herr Eggert die fleine Stiege zu schein flede inn konten der sie den der keine Zu schein Arbeitsgimmer hinauf. Alles dunkel, alles sird. Kur im Kanin leuchtet noch hie und da eine berglimmende Kohle auf, und an den Hensten flingt leise der ertie Schnee, der sich im Andauch der Erde in große Aropien auslöft. Rebenan im Speifezimmer ertömen jest die tiefen Schläge einer Standubr. "Erst als! Ich hätte wahrhaftig geglaubt, es müsse mundsfens eins ober zwei sein." Sper Eggert tallet sich im Dunken nach dem Soza und freckt sich darauf din.
Da ist es wenigsten durchte und frill. Ach, wie das nocht tut. Wie das die Kerven erquidt nach dem Kärm und Licht! Ich a, ja, ja, die Großstadt reibt auf. Mit iedem Jahr

murde er empfindlicher, mit jeder Saison reizdarer. — Hundert Meilen sehnte er sich von hier, hundert oder zwei-hundert! — Liegen lassen den gauzen Alumdere, der sich Geselligfeit und Komfort nennt, zursidsehren zur Kahrr und Geselligfeit! — Wer das fönnte! — Und doch, er vollt es und wird es tun. Henden Gesphe wist, — Ja, die liehe Soydie! Die liegt natürlich schon im Bett, mit ihren geradezu abominadel gesunden Verveen und schäft! — Schäft! und kramm dom nichts! Deer höcht eines dom Kinderwäsige und Koch, au dieser Krau gesommen? — Wenn er nun wirstlich mit ihr sich dinaus an das nordische, winterliche Weer oder in ein verschneites Alpenhopipiz sehte, — man kann in mit ihr nichts sprechen. Sie versehr nichts don seinem Denten und Kübsen, im Gegenteil! Sie sommt ihm immer mit diesen zusammengelesenen Verocen, auf die sich nichts er-vidern läßt. So wahnsimig unnodern ist sie, so grundst dernier ert. Richt die Sput von Verständnis sin eurste knußphalen und Geschmaassubstration der Gegenwart! dernier eri. Neigh die Spire von Bernations hir einele Kunstphalen und Geschmacksvörerlion der Gegenwart!—"D Sophie, Sophie!— Benn Du beute wenigitens etwas länger wachgelieben wärest, und mir Tee gemacht hättel mit Deinen geschieften Händen. Und mich angeseben mit Deinen Augen. Dann wäre mir schon um vieles besser!

Es war, als ob die junge Frau diesen Wunsig gehört hatte; denn bald wurde ihr leichter Tritt vernehmbar, und einige Sekunden später schob sie Sammetportiere zur

Seite.
"Bift Du hier, Friedel?"
"Euten Abend, Schatz, ja ich bin's!"
"Edver ganz im Dunkeln! Soll ich nicht hell machen?"
"Ein venig, nur ganz wenig, mir tun die Augen weh!"
Sie ließ eine kleine Lange am Schreibtisch aufleuchten und bedeckte sie mit einem tiefroten Seidenschirn. Der fardige Schein fiel auf ihre ichkanke Gektalt und das weiße Gewand, über das die schwarzen, dien Saarslechten sich miederringelten.

"Du haft wohl schon geschlafen, kleine Maus?" "Ich bin wach geworden, als Du kamst. Haft! Saft Du nicht

geschellt?"

"Gewiß! Ich hatte keinen Schlüssel, oder ich sand ihn nicht oder — furz und gut: ich war ärgerlich!"

"Du scheinft es noch zu sein. It Dir 'vos gescheen?"

"Ach vool Kein Gedanke! — Komm, His, ses Dich ber zu mir. Wir wollen plaudern!"

Sie rollte ein Hautenti in seine Nähe und lieh sich nieder.

"Ja, plaudern wir! Vist Du im Theater gewesen? Sast Du die 50. Aufsührung Deines neuen Dramas geschen? Du direckst doch davon."

Du die 50. Auffuprung Bennen Aramas gersen auf iprachft doch daton."
"Ja, es war meine Absicht; aber dabei blieb es auch. Schon unterwegs sah ich rote Zettel: die Berned hatte abgefagt, und dafür ipsitelten sie irgend dross anderes."
"Schade! — Du kamft aber nicht sogleich nach Haus. "Sätte ich tun sollen, Kleine. Aber etwas anderes trat

digen. Er fawieg einen Augenblick, ziindete eine Zigarette an blies den Rauch einem da Robbia ins Gesicht. "Erinnerst Du Dich noch, Kleine, daß vor einem halben

"Erinnerst Du Dich noch, Eleine, daß vor einem bauen Sadre ein Memustript der Bost bier dei uns anstam?
"Das geschielt je öster, Kriedel! Die Menschen qualen Dich ja oft, Du möckseft ihnen ihre Stiede lesen."
"Ja – ja – aber diesmal war es doch etwas Besonderes. Das Manustript war sehr lauber mit der Wacklingeschrieben und machte dem dernerein einen bertraustrevendenden Eindruck. Und dadei lag ein rilbrender Brief, andennym, aber doch so gang anders wie gewöchniche namen los Briefe. Erinnerst Du Dich noch immer nicht, Mäusschen?"
"Rut to dunstel – aber fort!"

lose Briefe. Erinnert Du Dich noch immer nicht, Maissgen?"
"Nau jo duntel — fabre fort!"
"Du müßteft Dich eigentlich auch erinnern, denn ich babe Dir davon erzählt. Aber weiter! Ich las das Sing, es war ein derelaftiges Auftpiel. Nicht eben sehr geschickt, stellen-weise sogar mit rührender Hissofielt gearbeitet; vor allem ganz unmodern. Mir alt es jedoch feld im dem — vermut-lich — jungen Autor, ich lanzierte das Stüd und gab es dem



trie g daran ich da wohl da fäl Du n und d nicht Gro

heifit

fomm

mit 1,11 Millionen (+ 67 700 K.), die in Lemberg mit 1,1 Mill.

1(+ 46 600 K.), die in Krafau mit 1,5 Millionen (+ 52 600 K.),
die in Egernotije mit + 9250 K., familide Univertitäten mit
einem Blus von mehr als einer halben Million Kronen gegen das laufend Lader 1906.

— Beetin, 26. Oktober. In der geltrigen Stadtverordnetenders jamulung wurde die Erichtung eines hard en berg Denfmals
am Dandoffsplag beschlichtung eines hard en berg Denfmals

auf.
Da
irgend
eine
benden
pan in
rd als

Iros Zen = Zwijt imeri= 5 der chädi= Das

Otto

rof

Bes olge

rds,

ħŧ

er er

Salleiches Runftleben.

Salleiches Aunitleben.

Seis.) The Bollsoper "Der polniss zu von Karl Weis gehört zu derniegen Reuschöpungen, die möhren der iesten Jahre gehört zu derniegen Reuschöpungen, die möhren der iesten Jahre zu eine Andische Erfechen Kant Gescher zu der gehört zu der Kantischen Gehört zu der gehört zu der gehört zu der gehört zu der Kantischen der gehört zu der Kantischen gehört zu der Kantischen gehört zu der Kantischen gehört zu der kantischen der gehört zu der kantischen met kinne konnten kantische Kantischen Kontiken bei uns etwas langiam. Im so die ist die die der unspretz Techen in den genereckent ein, das sie ist die her kinnen Kontiken der Kantischen Kontiken Halten der kantische Kantischen Kontiken der Kontiken die können kantische Kantischen Kantische Kanti

Direktor des Borskadttheaters. Tafür war es gut genug, und dort konnte es vielleicht ein Tuşend Aufführungen er-leben. Es hieh "Eine ethische Frage" — jetzt wirst Du Dich wohl besinnent"

und dort fonnte es dietleicht em Lügend Aufführungen erieden. Es dieh "Eine ethische Frage" — jest wirst Du Dich
wohl besinnen!"
Die junge Frau warf ihr Haar mit kurzer energischer
Bewegung gurüd.
"Ich veih," sagte sie.
"Na ja. Jist, das ist ja ichön! Dieses Zeug also gab ich,
wie gelagt, dem diese Kaumüster und dachte nicht wieder
daram — nicht wieder dies beute nachmittag um 1/27 Ukr. Als
ich da an einer Unichtagläuse sehe und iberlege, wohin ich
wohl anstatt in meine abgesette "Fünstgiste" geben könnte,
da jällt mein Auge auf die Permierer ersten Rühnen Ike,
nich diese das "Stoche" eine unserer ersten Rühnen ist,
und daß ich me in e Estiede dortsin geben wirke, wenn ich
nicht mit dem Direstor auf Kriegssin stämde. Ach seie also
"Vorhes Zhaater." Sente: Zum ersten Racker. "Iswia",
somödie don K. Harrischen dem anderen Schwareren, den
ich aus Borstadtlbeater gegeden hatte. An natürlich sofort die
und ersabre da vom Regissen, das es mein Etial ist, das
beißt das don mir empfolsene. Der Dramakurg des "Großen
Deateres" bat das Manusstript zufällig dei seinem Ist.
Die junge Grau trommelse mit den sterlichen Häusten
Abaumiller geleben, ist dabon entsgist geweben und do et Seinem Chef enresiblen. Auf den Krieft geschert."
Die junge Frau trommelse mit den sterlichen Häusten
Abaumiller geleben, ist dabon entsgist geweben und do et keinem Chef enresiblen. Auf den Krieft geschen in Statien
Edmarren, sier den ich nicht fünst Großen ausache. Aber
deies Ausschliftun, diese unberechendere, taussenbigiste Sei st ein Edmarren, sier den ich nicht fünst Großen ausache. Aber
diese Kusstikum, dieses unberechendere, taussenbigiste. Sei st ein den Armlehnen des Fautenliss "Und mas weiter?"
"Mas zest interessiert es Dich auch, Fiss.

Sein den kanne den die nicht fünst Großen ausache. Aber diese Busstikum, dieses unberechendere, taussenbigiste sit ein den arter geschen, mit Abplausstikumen begrüßt. Wie die Varlegen der der die Konteren aus der sein der den aus der Lend aus der einer der der der der den gebardet und gesärtet

Welger, auf, der awar noch keine bollendete Mühnenhaftung bat, oder in gelengischer Beziehung recht gut auf dem Kiede nat und gut dem besten zoffenten gelengische Meisten gestellt der der Kiede der Frank and der Lauften den gestellt der Kiede der Kankland der Kiede kannt den der gestellt der kiede kleinen der kannt der Kiede kleinen der kieden der ki

Die Rovität wurde mit lebhaitem Beifall aufgenommen. Dr. B. Kaifer.

Aus bem Bureau des Stadtikeaters wird und geschieben:
Am Sonntag finder die leigte Wiederstellung der neuen Operette don Conter. Die Schi is en tie steft ist, und haven nachmittags 3½ libr dei ermöhigten Preffen. Es sei darauf binges wirsten, das auch die große Alleiteitage im erfien Alte bollständig getangt wird. Abends 7½ libr geht neu einsindert Mogaris unwergangliches Resilenener. Die Z au der flote in Seene. Ging dorr Welser, ein unger heicher Zenor, der Lamino, mithin zum ersten Wale eine größere Kartie, Fräulein Wolf welle der Geraften der Generalen der Geraften der Geraften der Annien, mithin zum ersten Wale eine größere Kartie, Fräulein Wolf, der Geraften der Geraften der Geraften der Verkanden, der Kanten, die Kanten, die Kanten von Kanten, die Kanten von Kanten der Kanten zu kanten der Lamino, mithin zum ersten Wale eine größere Kartie, Fräulein Wolf, der Welche der Verkanden aus der Kanten, die Kanten von Geraften der Verkanden auf der Verkanden der Verkand

"Ea in son "Das Schatippel Schulers mich uns geschrieben: "
— And bem Aurean bes Neuen Theaters wird uns geschrieben: Sür die Sonntag-Radmittog-Boriellung zu fleinen Preisen (60, 40 und 20 Ph.) ift N. Purconges Sottsinia, "O a se na n n a Töchter" angeseht und is die Radfrage nach Billetts groß. Abends gett das Zug und Anzientilla, "Da as Zu ab der J nige nd" von Müller-Ralaiatt und David, welches bei jeder Boriellung mit großem Brieflaufgenmenn wird, zum sinisten Wale in Szene. Am Montag bletb das Reue Zbeater einer Lerchisselflähafet abalter geschöfen. Gogale "N es i zu i zu eine Brieflung im Bonnements-grund zu geschlich zu freihaufführung.
"Berbior" gesempeten Billette gesten zu beler Erinaufsührung.

— Mister-Klavierasend, Kui den am Montag (20. d. M.) in den "Kaijerfälen" jetattfindenden Klavierasbend den Edou ar d Ki s i er vollen wir die Mujiffreunde hierdung nochmals auf-merfinm machen.

Franz Traeger

Weingrosshandlung

und Weinprobierstuben.

Rannischestr. 22/23 (Ecke vom Alten Markt).

Telephon Nr. 500.

Erste Bezugsquelle für

Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine.

Depôt und Alleinverkauf der Marke

Henkell Trocken.

Preisliste gratis und franko zu Diensten.

daß die Stilbse wackelten. Und zum Schluß, als der Regissenstein sigte: "Der Autor ist auch uns unbekannt", da gad es gerade zu phänwomenale Sensation."
Die junge Fran ikund auf, ging nach dem Fenster und machte es auf; "Sestatte, Friedel — es ist so warm bier!"
"Binde ich nicht — aber döre weiter! Von der ganzen Sache wollte ich sein Aufrebeens machen, auch meiner Empsehlung nicht weiter gedenken, wenn nicht eines dadei wäre: Die gesamte Kritik, — und ich sprach mit kat allen ausseren Autors eine saleblighet Begadung auf dem Felbe der Rieuen Autors eine saleblighet Begadung auf dem Felbe der Literahrt erscheenen ist, und zwar – leider muß ich es sagen — auf meinem Spezialgebiet. Die fattrische Komdbie bade ich angebaut, und jest sommt ein Veuling, der mit einem Schlage mich überdiect. Ich die herrungsferderet, ich muß nun um mein Renomee kämpsen; jest heißt es, einwa Spockemachendes ichreiben oder — verstummen. Du schästelst der Royk, Krit! Aber es ist doch jol Und man da es mit, dem großen Dichter, geradezu ins Gesicht gesagt, — der Krect, der Kritimuser von der "Vertropol-Zeitung": "Da sönnen Sie nicht mit!" Ich – und hat es mit, dem großen Dichter, geradezu ins Gesicht gesagt, — der Krect, der Kritimuser von der "Nichen Royk, Kriti Aber ich gas der die Nicht mit — die mit him die her der erbärmlichen Welt den Richen. Woch mit vollen wird werten der erbärmlichen Welt den Richen. Woch mit volle Wadeira oder Troms. Zur nicht, was soll das heißen, heriten der Wochen und ich ang der kritische Royk das sie eine Machen.

"Aus nicht, Kriedell"
"Du nicht, was soll das heihen, Histe vor den Dien und ich ang der kritische gesiele, schieden! Ein die Bedührte genieden — Du Herzloße, Gestilbliche, Wöchenliche! Ich aus Bei in den Winden, scheiden! "Ein hich der vollen den um die dang de biogen Arme um seinen Rocken.

"Lus nicht, was soll das heihen, speise der der den mid dang de biogen Arme um seinen Rocken.

"Lus nicht, was soll das heihen, speise der und, es nie maße, nie mehr wieder zu ihn. Berzeid mit — und es ist je

Derfenen.
Dem Badereinhaber Otto Bauti, Mt. Sunverg ...,
Margaerte.
Geftorben: Des Fleischers Ostar Rosenthal S. hermann, 16 Min.,
Lauchifdbterin. 3. Der Arbeiter hermann Winfler, 33 J., St. ElisabethKantenthaub.
Auswärtige Aufgebote: Der Schlossermeister Richard Gariner
und Anna Beder, Merjeburg.

Palle (Nord), Burglitafe 38. Meldungen vom 26. Tieber 1966.
Aufgeboten: Der Bohrer Aufert Müller, Mamenkalftr, 7 nub
Berta Biervel, Schmiedltr. 19. Der Arbeiter Friedrich Maas, Schweitigk
und Berta, Volle, Asabishier 4.

seedoren: Dem Eisenbrefer Art Koberisch, Gr. Brunnenftr. 31,
S. hans, Dem Geldurtidhrer Albert Jäckichen, Nian 1, S. dettemanr,
Dem Atchefter Dito Ackennann, Behitt. 12, S. deina. Dem Zichler
Dermann All, Beligenburglit. 12, S. Aur. Dem Geldürtschweitiger Guizabertrunnn, Witteslindir. 30, S. Willi. Dem Bahnarbeiter Dito Stapl,
Hiernstr. 36, S. Otto.
Gestorben: Des Wartsbesers Auf Kobertin S. dans, 6 Std., Gr.
Trunnenitr. 31. Des Walers Bernhard Leodold S. Bernshard, 2 3.,
Eichenoerssischen Staple Gebende S. Bernshard, 2 3.,
Eichenoerssisch

Durchidnittepreife bes hentigen Sallefden Bodenmarttes.

Berentwertlid Bie Boftit und hentlienen De, Walther Gobenstieren; für Broding, Algemeines, Borfen- und handelteil. Wag Geliffer Gobenstieren; für beinige fint beinigen Beidelten bereinnen Gelife, familie in halte a. E. Alle die Redelten betreinnen flichtlien find nach er eine Antie. in bei bei gelie bei ber Bodelten der Geliffertlien Jeitung in halte a. C. ju abrefferen. Bit unverlangteingende Manufreute und beitrige in benangen in das der Bereinnen ber Brodinen fettereil bereinfahrenen. Denbangen, welche esenuel jurufgefandt werden follen mut der Borro beitrigt fein.

Dr. Clswirths Aftmol-Afthma-Vulver

bewirtt jotre Linderung und Bohlbebagen bei alihmatiigen Anfällen, befeitigt Engbrühitgleit, Kurzatmigkeit und Emphylem. Kein Wilted hat die jest je wuderlage der Ausgemeine und ist do abfolut zwertallig von der De Chevortie's Alimol. Em Bertind do mitt wirdt jedermann davon überzeugen und ist die Angel-Khootdele in Frankfurt a. M. bereit, an alle jolde Leidende eine Grantfurt a. M. bereit, an alle jolde Leidende eine Grantfurt a. M. bereit, den kliemen, wenn bie genaue Kreife an diefe Phothete gelandt wird. Chenklit: Stramen 60. Seinset es. 10. Bel. lattic. 10, Remelof 8, Kel. nintic. 20, Remelof 8, Reme

Konditorei Carl Zorn, Halle a. S., Tel. 2254. — Leipzigerstr. 5. Spezialität: Kaffaeschüssein, Els, Torten.

Helios-Bätter. Licht-Baber. Dampl-Baber, Kräuters, Borgüglide Wassage. Bierzellen-Baber. Licht-Beitrablungen und alle Aure-Baber. Uröße Helios-Ball. Cauberfeit u. Bequemlichfeit. 12 Ruchebetten. Lethyigeritraße 30.

Sider und ichmerglos wirft bas echte Rablauerfeite Hilbuer-angeumirtel, Fl. 60 Pig. Aur echt aus ber Aronen-Apochete, Beclin, Friedrichfir. 180. Depot in ben meijten Apochefen und Drogerren. (3782)

Schöne Backform gratis erhalten meine Runden bei Runden bei Rüdgade von 50 Prainienbons. Jedem Paket Germania-Backpulver à 10 &, 3 Pakete 25 &, ift der wertvolke Bon jest aufgedruckt. Softieferant Franz bekannte Befen u. Bachpulverfabrik, Vertaufstotal Märkerstraße.

13. Rote Breng-Botterie.

30. Bote Breng-Botterie.
30. ber Somitiagskichung bom 20. Dfober fielen 9 Gewinne
4 500 W.L. auf die Vrn. 30 570, 55 746, 62 434, 168 099, 226 740,
728 849, 308 227, 352 309, 404 335, 15 Gewinne 1 100 W.L. auf die
Rrn. 10 605, 41 408, 113 310, 187 147, 163 306, 170 500, 205 433,
223 831, 254 281, 262 756, 274 461, 328 931, 353 803, 388 122,
30 36 473.
30 der Vadmittagsfichung (Schlüßichung) bom 26. Dfober fielen
1 Gewinn zu 50 000 W.L. auf die W.. 375 881, 16 Gewinne zu
10 000 W.L. auf die Vr. 233 902, 1 Gewinn zu 5000 W.L. auf die
Rr. 219 400, 2 Gewinne 1000 W.L. auf die Rrn. 29 337, 107 616,
4 Gewinne a 500 W.L. auf die Vrn. 23 385, 187 383, 182 308, 317 134,
4 Gewinne a 100 W.L. auf die Vrn. 23 35, 187 383, 182 308, 317 134,
16 Gewinne a 100 W.L. auf die Vrn. 23 35, 187 383, 182 308, 317 134,
170 311, 187 695, 204 290, 216 821, 224 297, 223 935, 298 446
301 190, 313 853, 330 281, 372 014, 373 476. (Dhen Gewähr)



Neue Eingänge in Konfektion:

Jacketts, Paletots, Capes, Abendmäntel, Kostüme, Kostüm-Röcke, Blusen, Unterröcke, Morgenröcke,

= Kinder-Konfektion für Knaben und Mädchen. =

== Reichhaltigste Auswahl. =

= Gute Verarbeitung. =

= Gewissenhafte Bedienung. ==

Gegründet 1865.

Fernspr. 379.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 100.

REMANDERSPIEL-APPARATE NOTENROLLEN

Haupt - Kontor u. Lager: Landsbergerftr, 7. Ferniprecher 238.

CHASE & BAKER G.M.B.H. BERLIN W. 8 Friedrichstr. 174 Alleinverkauf für Halle a. S., und Regierungs- Balthasar Döll, Gr. Ulrichstr.33

Diefes altberühmte Bier, meldes infolge feines großen Mals- und Burge-Extraftes und geringen Alfoholes befonders Aindern, Blutarmen, Böchnerinnen, nahrenden Mittern und Retondaleszenten jeder Art von hohen medizinischen Autoritäten emselblen mich fenner.

ebenfalls als Gefundheitsbier empfohlen, reines fräftiges Gebrau von vorzüglicher Güte und angenehmem Geschmad, bestes, billigstes Hausgetrant, ist zu haben in [4842]

hallt a. S. bei bem General-Vertreter E. Lehmer,

Sandsbergerfte, 7. Bernipreder 238.

Sterner in Salle a. S. bei: J. Brandt, Gr. Miller 2. E. Hänke, Gr. Mallfraße 9.
C. Heineman, Frij Meuterfte, 1, E. Morkt, Krüberfraße 6. W. Köppner, Alter Martis, 8. H. Niesner, Gr. Steinfraße 27. E. Hänke, Gr. Mallfraße 9.
C. Heineman, Frij Meuterfri, 1, E. Morkt, Krüberfraße 6. W. Köppner, Alter Martis, 8. H. Niesner, Gr. Steinfraße 27. W. Peter, Ironborferitt, 2. E. Walker, Indicaterfraße 6. F. Wagner, Zundsbergerftt. 50.
Frau M. Weise, Breimfelderfte, F. W. Rothniok, Bernburgerfte, 5. A. Thieme, Landsbergerftt. 67.
In Afferselben bei Heinrich Arhe, Brauerte, Fritz Meyer, Bierbola, E. u. H. Neumann, Sierbola, A. M. Kühntopp, Bierbolaße, in Mernburg bei F. Kinne, Bierbola, E. Leinfeld, E. Leinfeld, in Miller, Brauntage i. D. bei W. Pete, Bierbola, in Maltenfedb bei A. Sielemann, Bierbola, in Maltenfedb bei A. Sielemann, Bierbola, in Maltenfedb bei A. Sielemann, Bierbola, in Görfen i. M. bei E. J. Bierbola, Breithola, E. Leinfeld, in Gilsteben bei E. Falle, Bierbola, Breithola, in Gilsteben bei E. Falle, Bierbola, Breithola, in Geroffeld bei W. Hadeok, Bierbola, in Menderg bei W. Heylmann, Bierbola, in Geroffeld bei W. Radeok, Bierbola, in Memberg bei W. Heylmann, Bierbola, in Benderge, Bierbola, in Geroffeld bei Edn. Hurliger, Stolmanhurentbola, in Tenherelben bei Hage Mörft, Willer, Bleichbla, in Memberg bei W. Hender W. Strabha, Bierbola, in Genbergleben bei Hage Mörft, Willer, Bleichbla, in Memberger, Bierbola, in Genbergleben bei Hage Mörft, W. Willer, Bleichbla, in Membergleben bei Hage Mörft, Willer, Bleichbla, in Membergleben bei Hage Mörft, W. Willer, Ble

Man verlange ausdrücklich nur das echte "Köstritzer Schwarzbier".

Blume des Elftertales, 3

Strümpfe in jeder Stärte

werden gut angestrickt bei H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84. Soldaten-Kiften.

Schiebefiften mit Schloß in allen Broßen. Gr. Märkerftr. 23.

Zuckerkranken

Linkes Åleuronatgebäck empfohl. Paul Linke, Aleuronatgebäckfabrik, Telephon 1824. Lessingstr. 1

Wasche mit



Nurecht MIT ROTBAND

Nervenschwäche der Manner befeitigt fofort

"Potentol",

rgestellt v. approb. Apothefer mit ärztl. Anerkennung. Breis 6 Mt. Boreinf. franto Geiger, Berlin-Schöneberg II5, Grunewaldstr. 129.

Coden-Pelerinen

Auflumitiguitigue Villeriggie Volleriggie Volleriggie Verbouffate der Landwirtschaftsfammer für die Krow. Cachien. Tie Unfalt eröffnet am I. Robember d. 3s., 3 lihr nachmittags ihren 36. Aurius.

Ter Unterricht wird durch 28 Lehrer in 2 Klassen erteilt. Reichschitze Echrimitessammen umd Stölstober, sowie abstrecke landwirtschaftliche Ausstüge untertütigen den Unterricht. Turnunterricht. Den 35. Aurrus betuchten 63 Echiese im Alter von 14 bis 25 Jahren; sur Aufnahme genügt Dorsschubistdung. Landwirte iber 20 Jahre some als Horenten der Ausber der die de

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

wird in gross, Haushaltung. gern verwend., reinschmeck. Bohnenkaffee mit feinsten Surrogaten, 1 Pfd. Haushalt-Kaffee:

Apelts bestempfohl. Sirocco-Kaffee, 1 Pfd. 180, 160, 140, 120, 100 und Feines aromatisch. Getränk. Kaffee:

Kakao:

nur erstklassige Fabrikate, 1 Pfd. 240, 200, 160, 140, 120 und Garant. rein, leichtlöslich.

untifida als nich allg treit fein ber mit aud gehe und Erfi eine bera swij jchie

Tee:

neuer Ernte, erster Pflück., Souchong 100 gr = 25, 40, 60 und Popoff-Tee, Mandarinen-Tee

Mellokoladen: ff. Speiseschokoladen, Tafel 25, 30, 40, 50, 60 Pfg. gute Kochschokolade, 1 Pfd. 75 Pfg. Katzenzungen, Napolitains.

BISKUILS: Imperial Schokolade 25 Pfg. 52 Pfg. Schokolade 25 Pfg. 52 Pfg. 40 Pfg. 40 Pfg. 50 u. Eiswaffelb, Salzüsche, Pangani, Desservatfelb.

nur in Verbind, mit obigen Waren Waren 21 Pig., gemahl. 18 Pfg. Aucker:

Leipzigerstrasse 8 Kaffee-Grossrösterei — Spezial- u. Versandgeschäft

Alfred Apelt.

Herrmann Uhrmacher,

Briderite, 16, Martt. Bröft. Uhren-Spezialgeichäft

Schriftliche Garantie. Reparaturen unter Garantie. Sofort. Breisangabe.

Leipzigerstr. 21.

Chaurey Fils, Epernay, =

sehr beliebter, preiswerter echter Champagner.

Vertretung Keinr. Kackert, weinhandlung.

Frauenbildungsverein. Die Berjammlung ber fosialen Silfsgruppe Beitsteuer fällt am Montag, ben 29. b. Mts. aus, ba die Rednerin erfrantt ift.

Das Metrostyle-Pianola

ift der beste aller Alavierspiel-Apparate. Bollendet fünftlerischer, seelenvoller Bortrag läßt sich nur mit diesen !!!Spielend leichtes Treten!!!

Balthasar Döll. Gr. Ulriditr. 33.

Landwirtschaftliche Winterfaule Wittenberg,

nhold un

II. Kontor: Bölbergaffe 2. Fernsprecher 1267.

Grosses Lager in Leinen, Bettzeug, Zischzeug, Kandtüchern und Gardinen

Fertige Braut- und Kinder-Ausstattungen stets auf Lager.

Bur Die Inferate verantwortlid: Baul Rerften, Salle a. C.

Mit 3 Beilagen.

pr.

g.a

äft

nn

däft

1. Beilage zu Rr. 505 der Salleschen Zeitung Landeszeitung für bie Proving Sadfen, für Anhalt und Thuringen.

Gebenftage.

28. Ditober

1787. Der Märchendichter Johann Starl August Musaus gestorben, 1806. Der Botaniter Alphonie De Gandolle geboren, 1820. Aufsbeung der Jouangs und Banurechte in Breusen. 1871. Publigierung des Reichsbottgesteses.

ubligierung ves dennes eine Glüd dir jehneidelt, ift Æagestpruch: Wer im Glüd dir jehneidelt, ift Gern, wenn du im Unglüd bijt. Shafespeare.

Sallefde Radridten.

Salle a. G., ben 27. Ottober.

Bodenriididau.

Toel Umschwung ift nun eingetreten, es sit bereits empfindlich falt geworben und wenn man am letzen Sonntag am lebstien ohne Uber zicher speigeren ging und den Ciebnuck den die ginge es gegen den Sommer au, is mit den an aller Sonntag am liebtien ohne Uber zicher speigeren ging und den Eindend hatte, als ginge es gegen den Sommer au, is mit den an aller Soransissfich noch, — unterwartete Sendungen leibinerländlich vorbedalten — um morgigen Sonntag sierin anderer Ansicht ein. Die zu Unde gefende Bache tradie uns einige richt trible, duntle Zage, an denne es der Sonnta nicht unssellt der einige richt trible, duntle Zage, an denne es der Sonnta nicht unssellt der einige richt trible, duntle Zage, an denne es der Konntanisten einstellt der eine der der eine der

— Gine Chrung des Seren Justizet Cije. Mehrere Magistratsmitglieder, an thret Spije derr Erijer Bürgetmeister Dr. Rive,
begaden sich gesten in die Sodnung des herrt Institute Cije, um
bleien eine wohlverdiente Eprung zusell werden zu lassen. In siener
Ambrache des der Derr Erie Bürgetmeister de langischige Tätigetet
des Herrt Justizet Cije als Stadvoerovneter und als undesolvetes
Magistratsmitglie dervor, pries ein Birten im Anteresse des Allgemeinwohls und wünsche ihm vollen Ertoss in istener Tänget nagebott. Angleich
überreichte die Bordwang des Magistrats herrn Cige eine Bronz sigur
als Zeichen und versprach, nach wie kor im Interesse
in heigtschaften Verster under der der der der der Gronz
felt des Seichen und versprach, nach wie vor im Interesse
bet dat als einsiche Bürger wirten zu wollen.

als Zeiden ber Bertidäßung und Adnung. Derr Zustigart Else dantte in herzischen Borten und verhrach, and nie vor im Anteresse der Stadt als einsächer Bürger wirten zu wollen.

— 50jähriges Dientsindstämm. Im 1. Rovember d. 3. wird der die der hiefigen Reichsbanftielle fünge Derr Rechnungsrat Arndt noch ein Gentel Erneit Woris Arndt's — sien Sössärges Zientsjubiläum begeben. Der Zubilar, welcher seit a. 47 zahren in Holle füssig ist, waltet nach immer in Frische inn Gestundbeit seines Amtes und erfreut sich allgameiner Beliebtsbeit.

— Gelbene dochgeit. Des jeinen zeit der gelie der gelbenen Sochgeit konnten geiten herr Keniner Kall K ist ler um Genachtin, Godelsbergertinge ist, begeben, umgeben vom ieben slinden und 32 Antein und Utenteln. Der Zubelbräutigam gäblt 75, die Zubelbraut 78 zahre; beite sim dom in teltener geitigte und Köpenliche Winispet und Kritische Das greife Baar wurde in der Battolomäusstrate durch gert andere Buch überscheid wurde, Kallische Las greife Baar wurde in der Battolomäusstrate durch gert und gener abeit die Leiter estielt das Austelbaar das sübliche Anademyschen. Son Et. Wal, dem Rasier einstel das Kudelbaar das sübliche Anademyschen. Son Et. Wal, dem Rasier einstel das Kudelbaar das sübliche Mandengeschen, das ande dei feinem Witarbeitern als bradet, tücktiger Wann febr gefchäst.

— Bom Befiber bes Giebichenstein. herrn bon Bagensti, Generalmajor und Rommandeur ber 28. Infantetie Brigade, murde unter Beiehung zu den Offizieren von der Armee mit Beibehalt feines Bofnises in Duffichori der E harafter als Generalleut nant

unter Beifehung zu den Sfisieren von der Arme mit Beibehaft seines Bodnisses in Disselbord der E d. arafter als Gener alleutnant verliehen.

Sindnisses in Disselbord der E d. arafter als Gener alleutnant verliehen.

Sindnisses in Disselbord der E d. arafter als Gener alleutnant verliehen.

Sirchengeneinden sinden morgen die sticklichen Badden statt. Et. Varien, Et. Lourentius, Et. Baulus, St. Johannes, St. Georgen, Et. Betrus (stossumiss) din Dome.

— Ghristlicher Serein junger Männer, Gesistliche Legeningung für Wichglieder und Gäter mit Vortrag von Jerra Professe den 28. Oltober, odends 8 libe sinder eine gesellige Vereinigung für Wichglieder und Gäter mit Vortrag von Jerra Professe den es über "Deutst die Kortrag von Jerra Professe den es über "Deutst, der Kortrag von Jerra Professe Lie. Ander der des Laufter von Lieben der Lieben d

iberreiden.

Drisfrankenlaße des Zaaltreises. Die Geschäftstaume der Drisfrankenlaße des Zaaltreise besinden jich vom 30, d. Mis, in dem Sausgrundbilde Sophientit. 11, part. Umzugspälder ist die Merken geschöfen.

20, d. Mis, ist allen Serken geschöfen.

30, in m. e. M. d. Inworticht 7, hat int Anjang d. Mis. den neuen Winterlurführenlicht für weibliche Sandarbeiten von neuen Winterlurführenlicht für den werden biezu von jeht an möglicht in den Somitänsfination erngegengenommer. Ammelbungen werden biezu von jeht an möglicht in den Somitänsfination erngegengenommer. Erftina halte die Schäfen und Erster. Alben-Bereins. (6. M.) Die nächsfe Eigung und Erster. Alben-Bereins. (6. M.) Die nächsfe Eigung nieder Wa an tag, den 3. Moo. 1906, abends 8½ führ im "Meidssch" (oberer Saal) inatt. Auf der Zagesofdnung fiehen u. a. Berichte über de Generalcrjammlung des Alpenvereine in Leipzig und über die Halleschammlung des Alpenvereine in Leipzig und über die Hallesche Stifte.

Fortlaufend ganz bedeutende Eingänge aller hervorragenden Neuheiten in

Schwarze und farbige Paletots und Jacketts in den elegantesten Formen, schwarze und farbige Umhänge und Kragen, Abend-Paletots, Radmäntel und Capes, Kleider-Röcke, fussfrei und für Promenade. Elegante Kostüme in moderner Ausstattung.

Paletot aus meliert. Noppenstoff in 675 chiker Ausführung 9.00 7.50 Paletot aus kariert. Stoff, angewebt. 975

Paletot aus schwarzem Eskimo, mit 1375

Paletot aus schwarz. prima Eskimo, 1850 mit Rückenf. u. Tuchapplik.

Paletot aus Mohair-Astrach. i. hoch-elegant. Ausführ. 23.00 19.50 1675

Kostüm aus kariertem Kostüm-stoff, mit losem oder 1350 anschliessend. Jackett M. 25 bis

Jackett ans schwarzem Cheviot-Tuch, 325
Jackett ans Eleden besetzt
Jackett ans prins schwarzem Double, 450
Jackett ans prins schwarzem Double, 450
Jackett destepter Rücken, m. Seidenbene besetzt
Jackett ans gutem schwarzem Eskime, 950
Jackett ans gutem schwarzem Eskime, 950
Jackett ans gutem schwarzem Laktrachan, mit Tuchbesatz, chikes Faco, 950
Jackett ans schwarzem Astrachan, mit Borten garniert und farbigem Sammetkragen

Kostüm aus prima Kostümstoff, Tailor made, mit Paletot, elegantes Façon M. 75 bis

Bluse aus gut. Velour in mittleren 90 Pf. Bluse aus prima Velour in neuen 175

Bluse aus reinseiden. Japon in allen 325 Bluse aus wollenem kariert. Blusen- 450 stoff, elegantes Façon

Bluse aus reinwollenem Blusenstoff, 675

Kostüm aus marineblauem, rein wollenem Tuch, chice Verarbeitung Mk. 125 bis

Kostümrock aus schwarzgrau. Fantas.- 175 Kostümrock "fussfrei", a. Cheviottuch 300

Kostümrock aus prima Tuch-Cheviot, 550 mit ausspringend. Falten

Kostümrock aus apart. kar. Kostüm- 650 Kostümrock a. prima schwars. Satin-tuch. mit Blenden bes., auf Lustre gearbeitet 700

Kostüm "Backfisch" aus ein-farb. oder meliert. Stoff, aparte Ausführung Mk. 25 bis

Kalle a. S. Geschäftshaus

Marktplatz 2 und 3.

Grösstes Kaufhaus der Provinz Sachsen.

nochmals zur Aufführung. Bormerlungen für numerierte Bläte an fämtlichen der Lind e Abenden werden im Theaterbureau entagegenennennen

entgegengeriommen. Sühmide Balhallatheater wird auch diesen Sonntag mit ieinen bekannten Beranitaltungen (Frühfchoppen Freifongert, Rach-mittags und Nend-Borifellung) aniparten. Als bejondere Reubeiten, die jeden Abend fürmid belacht werben, siene die Aprifellung des "Bürgermeisters von Abpeniel" durch François Rivoli und Bernhard Bolens neuester Schlager "Der Räuberhauptmann von Köheniel" ermähnt.

ble jeden Abend führmisch beschen heinen sie Vollen bei Dartiellung bes Mitgermeisiers von Abpented vurch Frenceis Attooli und Beenhard Bosens neuester Schlager "Der Räuberhauptmann von Köpenist" ermöhnt.

— 3ologischer Garten. Ein paar reigende Heine Juergässchen wieder in Bertieb geset Einstropolischause, das ist vongestern wieder in Bertieb geset is, zu ieben. Es sind neuweltliche Alfen, die von den den Pelindern des Gartens sielt langen befannten und dertrauten und der Beindern des Gartens ielt langen befannten und dertrauten Kapusinern und dem Spinnen-Alfen nicht und durch der Argeit unterdieben sind. Auch ist Bestehen der Argeit unterdieben sind. Auch ist Bestehen der Argeit unterdieben sind. Auch ist der Ausmittung der Kagel unterdieben sind. Auch ist der Ausmitten gesten der Spinnen-Alfen auch ist der Schaffen fallen. Much ist der Ausmitten fand unt nuter liebe der Geschaffen schaffen schaffen gestigen Kiten innd zeiere bes sildwartstanischen lienabet, wo die nach Art unterer Echipkungen lammeauf, sammeab, von Buckg au Juckg, von Baum zu Baum buschen und hritigen, wobei ihnen in gleicher Beise der Eufgleiche Erbeit der Eufgleich gestelle der Schaften der Eufgleich gestelle der Eufgleich gestelle gestelle Bertiel gestelle geste

— Baupolizei. Bei der kürzlich erfolgten baupolizeilichen Abnahme eines Neudaues in der Trothacritraße siellte sich heraus, daß
der drei Sted dohe Bordam zu weit vorgerüldt worden war, weshald er
wieder weggereilnen und neu aufgesildte nerben nutzte.

— Halles Zahre gegestübeten Möselschieft er am m. u. Be ru er, worde
Ultichstraße 12, können mit Genugtuung auf die kurze Zeit ihres
Birtens zurichlichen. De daten sie u. a. Gelegendeit, ein Soliob
jewie zwei vornehme Sperischeitsüsse dei Solle vollifändig einzurchten.
Die gelieterten Wöbel sowie die einen gelsegenen fünstleichen Weischaus
fügsangenden Defoxationen usw. sanden istes die lobende Anerkenung
der Beischen. Auch in der Solio seich innte die Einma ihre Tätige
keit entsalten. So hrich vor allem die wundervolle, ungeteilten Beischal sich indere Einrichtung des erst türziglich erössineten Beinbaujes
Brostowsti, welche volksändig von der Itma Gramm u. Bönner
getlefert wurde, sür sich jelbs.

— Feilgenommener Ansreißer. Gestern vormittag gegen 11 Uhr wurde ein Muskfeiter von der ersten Kompagnie des Inf.-Vegis. Nr. 93, welche sich von seinem Tunpenteil entstent date, in einem Grundpille der Lellingstroße eisgenommen und von einem Eerganten does Kegiments einem Tunpenteil vieder zugestüber. — Der Allfohl. Gestern nachmittag gegen 4 Uhr mußte ein hier am Unterberg wohnbafter Arbeiter in Bolizeigewahrlam genommen werden, weil es in angetunderem Juliande jeine Hamilte mit Tossfolge bedroch batte. Er nurde auf ärziliges Anaten später dem Eeschenbals augestübet.

— Unfug. Gestern abend gegen 8 Uhr iuhren zwei Arbeiter, auf einen Handwagen spiend, den absidississen Tunben aus die Dechofel nit er Wagedeutgerliche hind. Einer vom ihnen verluchte vom Waged aus die Dechofel nit den Hände gegen der Schafte und der Packen und der Packe

eine Drofcite. Berlest wurde glüdlicherweise niemand. Man fiest biefes benneme, aber für den Bertebr außerordentlich gefährlich Berfehren der Grottewegung dating an ein elektieften Settlen der Catolic Bonnte es nicht verbolen werden?

— Bon der Etraske Gestern nadmittag 3 Ubr famen auf dem Ramnischen Rlage zwei einem hieftigen Pierdefindler gehörige Pierde, melde vor einen Brechnagen gespannt waren, insige des dig alle Bildiers zu Falle, oden fich jedoch erholische Berlepungen zugugieben. Dem Ruticher sowie dim ber mitiobrenden Ramden gelang es, durch Absirtigen rechtzeitig den gefährbeten Bagen zu verlassen.

Borfen- und Sandelsteil.

Dem Kulsche sonie einem mitglorenden Anden gelang et, durch Abspringen rechgeletig den geschieden Bogen au verlässen.

Börsen: All D. Sallbelsteil.

Bürsen: Börse.

Die Neiserre Börse.**

Die lleiserreigung um Bestägen.**

Die lleiserreigung um Bestägen.**

Die lleiserreigung um Bestägen.**

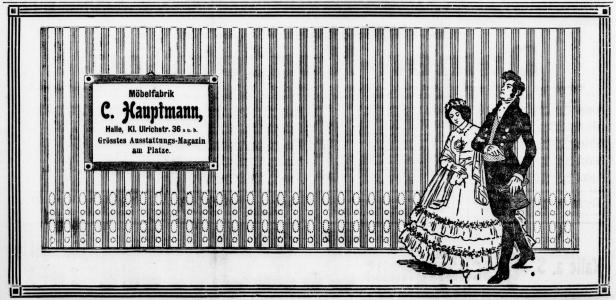
Die lleiserreigung um Bestägen.**

Die lleiserreigung gewann, die engliche Breitag der vorgetungen maren. Mache in die engliche Machanden feit lein Ander der feite leinen Ausgenichten der der eine die den Angehachme sie tein Angehachme feit lein Alle der eine Bestägen eine Gelagen eine Gelägen eine Gelägen eine Feite leinen Auf der eine Ausgenichten Angehachme feit lein Alle der eine Angehachme sie der in der der eine Gelägen eine Gelägen eine Gelägen eine Gelägen der Gelägen eine Gelägen eine Gelägen eine Gelägen der Gelägen der Gelägen der Gelägen eine Gelägen der Gelägen eine Gelägen eine Gelägen eine Gelägen der Gelägen der Gelägen der Gelägen der Gelägen eine Gelägen der Gelägen Gelägen Gelägen der Gelägen gelä

aller Ainirengung ben gestellten Angoberungen in bielen Halten nachfommen.

"Konvertierung der busgarischen Anleihen. Nach dem Antier "Börsenhaltt" sind nummehe alle Aunste der busgarischen Antierhefonversion zwischen dem Affinanzminister und der Bangue der Vergentige und der Vergentige Unstehe Vergenstehen. Der Landschaften der Antierhe der Angoleichen. Die Landsaltion soll mächten Ausgarischen. Die Landsaltion soll mächten Ausgarischen.

Salleiche Dampfichiffahrt. Ditgeteilt von Auguft Mann, Salle a. S Angetommen am 26. cr.: Gilbampfer "Leipzig", Rapitan Behl-n, mit Kahn Rr. 11, Schiffer hoffmann, im Anhange mit Studgut





fanblun fäufe fi burch be Corten in ben leptere Tagesur täglich Gürth.

Radlal bei Dre Radlal Bäder Sandels mann Sans Rühlhe Blauen Dr. ph Inftrum Ernft Mifted Bield Bield Bield Bield Budolft Budolf

frei hie

Bambu Magdet

4 % Magd 3 ½ % 4 % Nersi 3 ½ % Mi 3 ½ % Mi 3 ½ % Wi 4 % Worn Aus

DEG

Ronfursfadjen, Bahlungseinftellungen zc.

jeien, bem jeboch chacht, ondere jobald

Berte haft bon

In In in uein-erluft t mit Be-difat,

burg= lugen ite je ürbe. wie bie ber

bon rben tr 1g 1hre, 1gahlt egeis pon

men. ichts

iann lung

bei

. cr. fauf threenjo erfte Be= 0 % b = ten top

3533333433459999449944449949494944449994

4 % 3 % 4 % 3 % 3 %

4% 4s. 1898 4% Rasses 1890 4% 4s. 1902 31% Schwedes 1896 4% Serbas ameri. St. Ani. 4% Danier gr. 4% Danier gr. 4% Uspan. Ceid gr. 4% Uspan

Ronfurssachen, Jahlungseinstellungen ze.

— Bauuntenechmer Franz Karf Dem mann in Chemnis.
Racklaf des Erieningsmeilers Fried. Aug. Tößiche in Bachmis bet Dredben. Seinemzsmeilers Fried. Aug. Tößiche in Bachmis bet Dredben. Seilen Kobert Richard Bellin ann in Nichtenberg, i. Sa.
Radlaß des Kauimanns hermann zeils de bei m Gendelgman.
Bachel Bulli Dartmann in Schpolingsweiger Stönigsluiter.
Janelsmann Ribor Go eit rie ein Zeipizs-Auciletzbauen. Janelsmann Ribor Go eit rie ein Leipizs-Lübenau. Hotelhöhten ann Ragebourg. Rechausateur Emil Aleitig in Midlsaufen i. Thir. Jigartengroßändler Carl Bruno Herbolin kaleit, die Ribolikalen i. Thir. Jigartengroßändler Carl Bruno Herbolin genemanneners Willehm King in zu in Draumfahren, detleftiger Engli Beiterwald in Braumfahrelg. Kondlitor Billy Adermann in Eisteben. Kondlitor Billy Adermann in Cisteben. Kondlitor Englis Adermann in Eisteben. Kondlitor Eist Kontits und Wodevaernschafter Karl Kaul Teister in Beitou. Eistenburdsbetriebsgefellfall Willgerobt Lumme & Riemen fcneiber in Afletabe bei Wernigerobe.

Trodenichnitiel.

- Halle a. C., 27. Oft. Breis pro 100 Kilo 8,00 M waggonfrei fier bei Beaug von mindeftens 200 Zentnern

Samburg 11,20 & | tofe.
Sangbeburg 11,40 & | tofe.
Sangbeburg 11,40 & | tofe.
Sangbeburg 11,70 & | Mary 1908: 11,20 & May 11,70 & May 1907.
Februar-Wary 1908: 11,20 & May 1907.
Februar-Wary 1909: 10,90 & do Magdeburg.
Ten ben s: fictig.

Buderberichte, Magdeburg, 27. Oftober. (Gigener Drahibericht ber Dalleichen Zeitung.) magoening. 27. Oriover. (Signet Arabitetial ver Hallegen Zeitung.)
gennuderzeit, von 186 Arab. 3,35—8,45.
Nachrobutte erd. 736 Nend. 6,75—6,90.
Neotraffinabe I. ohne Ha. 18,25—18,50.
Kruftafinabe I. ohne Ha. 18,25—18,50.
Gem. Meils mit Sad 17,75—18,00.

Kursnatarinabe mit Sad 17,75—18,00.

93,30bG 91,00 73,80G 74,70bB

80,406

87,70bG 145,50bG 94,30G 94,25 84,10G

Broduttenborfe. (Gigener Drahtbericht ber Sallefden Beitung.) Produkenbörfe. (Gigner Drahberich der Halles gettung.)
Bertin, 2.7. Oft. Auf beute mor der Bertefe im Gereides handel höchft beischandt, und die Preife für Beisen lassen inderentennenwert Verämberung erkennen. Mogen if durch Deckungen gestütet worden und wurde auf spätere Beisefristen entgegen sommender affectett. Jose nar preißhaltend. Getsforres Getreide wie beisefristen entgegen bei bei beisefacten. Kildol matt und der Betecke gang beispänkt.

Beis eisen per Dt. —— A. Des. 177,00 A. Mat 182,00 A. Hogs of er per Dt. 158,00 A. Des. 158,25 A. Wat 181,75 A. Ba is per Dt. —— A. Des. 175,00 A. Mat 182,50 A. Rieb bi per Dt. —— A. Des. 175,00 A. Mat 125,50 A. Rieb bi per Dt. —— A. Des. 175,00 A. Mat 125,50 A. Rieb bi per Dt. —— A. Des. 175,00 A. Mat 125,50 A. Rieb bi per Dt. —— A. Des. 175,00 A. Mat 02,10 A.

Tages-Markferichte.

— New-Boel. 26. Oft., 6 Uhr abends. Waren der ich i. (Die eingestammerten Absterungen sind vom 25. Oft.) Va u m. vo II e- V. et is in New-Boel (1.0,56) (1.0,50). Lieteung Bo3, 10,22 (10,54). Ellerung Bo3, 10,22 (10,54). Ellerung Bo3, 10,22 (10,54). Ellerung Bo5. 10,36 (10,76). in New-Ocienns 101/36, 10/36, Net role un, Cianbach white in New-Borl 7,50 (7,50), in Highladelphia 7,45 (7,45). Malineb (in Gales) 10,00 (10,00). Grebit Balances at Dil City 1,58 (1,56). 6 m als, Restern steam 10,00 (10,00). Tobe & Brothers 10,25 (10,25). Wais per 50tt. 54% (54%). Tobe 53 (52%), by end 50 (50%). Weisen voter Wintermeigen (soo 80% (80%)). Weisen vot Zit. 7. —, (—, —). Det Det, Sil (81%) per Wai 83% (83%), by en Sul 10,00 (1.5). Per 30tt. 7 7% (7/3). This Not. 7 10 (1%), Raisen (10 Nio Rr. 7 7% (7%). This Nio Rr. 7 voter Soo. 6,20 (6,15), per 3an. 6,25 (6,36), Weisen (1,2). Ellerung Wider (142,55). Rupier 21,75-22,20. (21,75-22,20).

Jehte Draht= und Jernspred-Nadrichien.

fette Praht und Fernspred-Lachtichten.

Rach Salus der Nedation eingegangen.

Leipzig, 27. Oft. In der heutigen Schusstinung des Bortandes der Deutschen eine Solus für Nedation eingegangen.

Leipzig, 27. Oft. In der heutigen Schusstinung des Bortandes der Deutschen Rolonial gesellschaft und gestellschaft und Kräftbinun des Kergods Johann Albrecht zu Medlenburg wurde Berms als Ort der nächsten Britandstitung und Generalverlammung getädlit, und zwar für Mittwoch nach Blinglien. Beiter wurde belächigen, dem Kartographen Sprigade eine Behülfte von 3000 Mr. zu gewähren zu Anfreizung den Terbenschaft und Anfrahmen. Herner wurden 3000 Mr. zu gewähren zum Anfreizung der Unterweitung der Offisiere in solchen Aufmahmen. Herner wurden 3000 Mr. zu gewähren auf Mitmahmen. Herner wurden 3000 Mr. zu gewähren Vergenden der Unterweitung der Offisiere in solchen Aufmahmen. Berner wurden 3000 Mr. zu gewähren Vergendende wurden am Bornnittag zu Ende geführt. Am Andantiag nich eine Beschickung und Erde geführt. Am Andantiag nich eine Beschlichtung und Erdeligieren. Sonderburg wirden an Bernerburg, 27. Oft. (In nt lich es Was hiere ab. nis.) Wei der am 23. d. M. inatigehabten Verschstanzerlaumbli im Bachlfreise Sachersleben-Sonderburg murben insegenmt 16 200 Stimmen abgegeden, davon für San ih en Abennade (Läne) 10315 Stimmen, für Amstrückter De. Sa 5 n. Sonderburg (frt.) 5115 Stimmen. Dan ih en ilt sonit gewählt.

Wien, 27. Oft. Das faiserliche Sandlögreiben an den gemeinfamen Friegsminister Kitreich droft um Ausgannäspunft einer neuen Krieß zu werden. Die ungartide Regionung lätzt den erflären, daß se gar nicht daran denke ohne den Geneil Geneil der den erflären, daß se gar nicht daran denke ohne den Geneil der den der Geneil Geneil der den erflären, daß se gerindt der neuen Ausgangspunft einer neuen Krieß zu werden. Die magnide Kenierung in der numaritägen konnen den Beheinungsmannischen kein den Beheinungsmannischen fein den der den der einkaltenen Bemerfung von einer "unabweislichen Beinenungsmannischaften sie den Geneil der de ichon vorhandenen Kanonen sei ebenfalls ein unabweisliches

icon vorhandenen Kanonen sei ebensalls ein unaanverstages Erfordernis.

Budweft, 27. Oft. Gestern abend kam es wieder zu größeren Erzelfen der streifenden Bediensteten der elektrischen Bertebrömiternehmungen. Mehrere Bagen vurden von den Streisenden angeholten und zertrimmert. Der Verfehr nuchte abends wegen Gesährdung der Kassagere vollständig eingestellt werden. Auch die Bolizei wurde tätlich angegriffen.

Trient, 27. Oft. Ein furcht arer Brand bat das an der sidmelitischen Grenze von Tirol gelegene Bergedorf Roanna zerstört.

an der indiventiogen Grenze von Liebt gelegene Seigever Kom, 27. Oft. Der zurzeit in Kom befindliche deutsche Staatsseferteär d. Licht ist die hvied sich auf Einladung des Königs am 31. d. W. nach San Kosses segeben, wohin das Hostagen der italienischen Majestäten in diesen Tagen

das opliager oer traieningen wazenten in vielen Lagen berfegt wurde.
Mailand, 27. Ott. Der König von Sachien und heute früh 774 Uhr nach Etreja weiter gereitt, wo er der Königin-Wittve und der Heraggin-Wutter von Genua, seiner Tante, einen Besich abstatten wird. Morgen erfolgt die Valdtrauf genach weiter der der Abstatte von Genua, einen Besich abstatten wird. Morgen erfolgt die Valdtrauf Konne

Aante, einen Beliuch obstaten wird. Morgen ersolgt die Beiterreise nach Genua. Baris, 27. Oft. Dem "Betit Karissen" zusolge hat der rufliche Minister des Auswärtigen I sin old kat, der gestern abend nach Berlin abgereist ist, des Großfreuz der Ehren-legion erhalten. Aaris, 27. Oft. Der Bostdambser der Compagnie Trans-alsentiaue "I aac Pereir" ist gestern auf der Bahrt von Marteille anch Migter det der Insel Menorca ge-ich eitert. Säntliche Offiziere und die Manufact fonuten gerettet werden.

scriter in Sämiliche Offiziere und die Wanniggart ronnen gerettet werden.

Petersburg, 27. Oft. Heute bormittag 111/4 Uhr wurde im Jentrum der Stadt in der Aäde der Wosdiensklivische auf einen gefässelten Ragen mit Gelöhummen der Gowernementsrentei ein Vom de en atten tat ausgeführt. Es wurden mindeltens gwei Vonden gefässeltert. Selbst auf weite Entsternung wurden zwei Detonationen gehört. Zwei Gendarmen, eine Passen Vonden unter die Schieden gertrimmert. Die dem Kagen begleitenden Gendarmen geden eine Salve ab. Der Uedeltäter wurde den dernamen geden eine Salve ab. Der Uedeltäter wurde von Wiltsär umfollt, entsam jedoch. Das Kaus, aus dem vermeintlich die Bomben geworfen worden worden, wurde von Wiltsär umfollt. Der Bugen wurde nicht hehre der Wilter und einer verden vorden verzen, wurde von Wiltsär umfollt. Der Bugen wurde nicht hehre der Wilter und is der Verdersburg. 27. Oft. Bei dem Attentat in der Räge der Rosnessenschiefte wurden durch Schülis der Genarmen einer der Selsersbeschiefte des Ursehers des Attentats getötet und einer verwundet, der selsensmen wurde.

Berdanungsbeschwerden, Sod=

brennen, nervoie Magenichwäche befeitigt die nach Borfdrift von Brof. Dr. D. Liebreich bergeftellte Chering & Bebine Chert, Genfin Wein Bein, Genfin Bein, Genfin Bein, Genfin Bein, Genfin Bein, Genfin Bein, Genfin Genfin

Kursnotle	rung	en der Berliner Bö	FSB vom 27. Oktober, 2	Uhr nachmittags.
er ausführliche Kurszettel e in der Früh-Ausgabe	rscheint	Eisenbahn-Aktien.	fantalidation fabrilla	
Wechsel-Kurse.		Deutsche Eisenb. BG. 112,10	43,500 15 2016 15 2016 17 20	Phönix BergwA. 206,80G RheinNassau 318,006G RheinStahlwerke 193,006G
msterdam kurz	1168.90	Schantungbahn 104,25G Elektrische Hodbahn 127,006G Grosse Berliner Straßenbahn 183,506G	do. Luxemb. VA	Riebeck Montonw 207.75
rissel " ······	1 80.95bG	Grosse Berliner Straßenbahn 183,50bG	do. Ueberseeische ElGes. 159,00bG	Rombacher Bülls 205, 255g Resitter Braunkehlen 224, 205G do. Zuckerfahrlk 126, 10G Sücks-Thir. Braunk. 105, 75G do. do. 51Fr. 115, 75G
alien		Franzosen ult	Co. Waffen c. Mun. 292,50% Donnersmarck-Hütte konv. 262,50%	de. Zuckerfabrik
endan	20,48hG	Canada-Parific abs	Dertmunder Union Lit. C	55dsThur. Braunt
en-York vista	81,20G	Gotthardbahn Italien. Meridionalbahn do. Mitleimeerbahn Luramb. Prinz Heinrichbahn 47,40 Westsizilionische Eisenbahn 67,00	Derimunder Union Lift. C. NO.5706G Derimunder Union Lift. D. 102,406B Dynamit-Trust. 169,80	1 -enine surranden 103'00.00
chwelt	81,20bG	do. Mittelmeerbahn,	Eilenbarger Katton	Sangarhäuser Hasch
etersburg	84.95G	Luxemb. Prinz Heinrichbahn 147,40	Eintracht, Bergw	Schalker Gruben 290,00G
fica fo de Janeiro auf Loudon	1515/22	WESTSTEIN MISCHE CISEODERN	Eighte Untern Thrich 184 40	Schles. Bergb. Zink. 467,755G Schles. Portl. Zement. 209 UObG
Geldsorten.		Eisenbahn-Obligationen.	Eschweiler Bergw	Schudert, Elektr
evereigns O Francs-Stücke	20,455	4 % Hordhausen-Wernigerode	109,00	Schulz-Rnaudt 164,25 bg Slemens Glashütten 259,00 g Stadf. Chem. Fabrik 139,20 B
		Eisenbahn-Prioritäten.	Galcanbied Bases 220'10G	June Leber - Pairt 199, 208 Stella - Friedware Parl Immest 167,0459 Stella - Friedware Parl Immest 167,0459 Stella - Friedware Lin 21,756 Stellater, Link sees 17,9356 Stellater, Link sees 17,9356 Stellater, Link sees 17,9356 Stellater, Link 120,056 Stellater, Link 120,055 Talk Stellater, Link 120,055 Talk Thirtiest 15,0549 Wegolis Eliser, March 101,2559 Wegolis Eliser, March 101,2559 Wegolis Eliser, March 101,2559 Westitzetier Atlaid 220,000,000 Stellater, March 101,2559 Westitzetier 101,2559 Westitzetier
elgische de	81,00 112,10	4 % Bähm. Herdb. Geld übl. 99,60G 3 % Dux-Prager ds. 78,70G 4 % Desterr. Geld Pr. 100,300G 2,60 % Stießstr. Lombarden Pr. 66,90G	Georg-Marienhülte 86.60	Stehwasser Lit 8
selisthe de	20.49	8 % Dux-Prager do 78,70G	Gesellsthaft f. elektr. Untern [187.60	Stolherg. Zinkh. neue
ranzörische do	91,25	4 % Desterr. Gold Pr 100,306G	Graniner Werte	Sudenburger Masch 120,50G
elländische do	81,30		Brespiner Warke 151,50+6 Hallesthe Matchisen 494,75G Hannov Bauges StPr 102,56G Hannov March StPr A = B 388,70+8 Hannov March StPr A = B 210,00 Hannow March March StPr A = B 210,00 Hannow March M	do. do. V-4
esterreichische do	85.15	4 % Moskau Rissan Pr 87.00	Hannov. Bauges. StPr	Thüringer Salinen 59.50B
ussische do	216.10	8 % Transkaukasische 5. Pr 68.50 4 % Władikawkas 1897 Pr 76.75bG	Harnener Bereban 210 00	Wegelin & Hübner, Masch 161,2569
aweizer do		5 % Anatolier 1. Pr	Harimann sächs. Maschinenfabr 129 79	Westf Brokt.lad Inne neso
Deutsche Auleihen.		5 % Ansteller 1. Pr	Harrer A. e. B. 97,506G Haspe Eis. u. St. 209,50 Hemmeer Pertland 152,006G	de. Stahlw. 117,50% Wittener Gußstahl 263,50G Wrade, Mälzerei 81,25G
1/2 % Beutsche Reichs-Anleihe	1 97,80bG	4 % de Mittelmeer Pr 69,000	Hemmeer Portland. 152 00bG	Wittener Gustahl 263,50G
% do. do	86,00bG	3 % Port. Eisenb. Obl. 1886 91,49G	Hibernia BergwGes	Wurm-Revier 189 25hR
% do. do. alt	97.80bG		Härder Ct -Dr. L.A. 201 0000	Wurm-Revier 189,25hB Zeitzer Maschinenfahr. 241,00hG
1/2 % Preußische Staats-Anleibe	86,00bG	4 % HerthPet. Pr. Lien	Hösch, Eisen u. Stahl	2 11 0
% do do all		Schiffahrts-Aktien.	Jaentsh	Schluss-Kurse.
1/2 % Bad. Staats-Ani. 1904 unk. 12 % Bayer. Staats-Ani. do. 06	97,20G 101,50B		Raliwerte Ascherslehen	lengent: besser.
70 Esper. Maans-Anl. do. 06 12 % do	97,20C	HambAmerik. Paketf	Emmer Perlins 122,000 Harnis Bergode 122,000 Historia Bergode 122,000 Historia Bergode 122,000 James	Rreditaktien 211.10 Beri. Handelsgesellschaft 170.10
% Bremer Staats-Anl. v. 1902	83,7556	Norddeutscher Llayd	Kölner Bergwerk	Beri. Handelsgeseilschaft
% de. 1896 1905	84.00B	Bank-Aktien.	Rerbisderfer Zuckerfahrit 179,50	Barmstädter Bank 137,50 Deutsche Bank 238,75
% % Hamburg. StR. amort. 1887-91	96,60%	Bergisch-Märk. Elberfeld. 162,2556 Berliner Handelsgaselischaft 169,50G do Eypoth. Bank Lit. B. 168,25	Rehistorier Tuderlahrit 179,50	Diskonio-Kommandit
% do. StAnl. v. 86, 97/02	84,636G 85,906G	Berliner Handelsgesellsthaft 169,50G	Lann. Tiefhahr-Ges	Nationalbank für Beutschland 127 95
do. StAnl. v. 86, 97/02 Sachsische Staats-Rente 50 Rheingr.3-7,10,12-17,24-27,29	-,-	do HypethBank Lit. B 168,25 Commerz u. BiskBank	Laurahiitte 245,50	Besterr, Staatsbahn 144 90
75 70 Applies 1090	97,50G	Darmstädter Bank Markst 137,20	Leopoldsgrube Edderitz	Desterr, Sildbahn
% Erfort 1893, 1901.	101.20G	Dessauer Landes-Bank	do. StPr	
% Erfert 1893, 1901	96,80	de. Usberces-Bank	L. Lewe & Co	Bochumer Guffstahl
% Hallesche 1900 1 u. 2 conv % % do. 1886, 1892 % Magdeburger 1891, uncenv. 1910 % do. 1875—1902	102,00B	Commert - U. BirkSank 119,000 Darmstidder Bank Markst. 137,20 Dessuar Lander-Bank 113,75 Dessinde Bank 238,00kB de. Urberree-Bank 156,756 Diskonte-Kommandil-Ant 181,500 Dreadure Bank 154,500 Dreadure Bank 154,1000 Dreadure Ba	Mathidenhette	
% Magdeburger 1891, uncenv. 1910	==	Bresdner Bank	Menden & Schwerte PrAkt 114,0066	Laurahütte
% % de. 1875-1902 % Merseburg 1901 unt. 10 % München 1903-04	97,10G	Gothaer Grundkredit-Bank 160,00bG	Miller Reserve 175 2556	Konsolidation 444,75 Gelsenkirchaner Bergwerk 220,25
% % Munchen 1903-04	95,50%	Leipziger Kreditanstalt	Mene BodAktGes	
a % Haumburg 1897/1900 conv		da Privathank 127 80G	Hiederl. Kohlenw 170,006G	Große Berl. Straßenbahn
70 Marsaury 1901 unt. 10. 70 Marchen 1903 — 04. 74 % Mauchen 1903 — 04. 75 % Weimar 1888 76 Wermser Stadt-Anl.		Mitteldeutsche Kredit-Bank 120,00bG	Oberschi, EisenhRed	Norddeutscher Llevd 124 60
		Brasters Bank	Bartilosaflaris Buckes 128,0006 Rathilosaflaris Buckes 128,0006 Rathilosaflaris Bartilosaflaris 114,0006 Rathilosaflaris 130,100 Rathilosaflaris 130,100	Dynamit-Trest
Pfandbriefe.		Patersburger Biskonte-Bank 166,00		
		Peterburger Bricont-Bank 160,000 Prattische Benker Arieli-Bank 164,000 60. Lentral-Beden-Erefft 192,5000 Ressische Bank f. ausw. Handel 138,0000 Stotische Bank f. ausw. Handel 138,0000 Stotische Bank 1 ausw. Handel 138,0000 A. Ghandfhant. Bankvernin 185,1040 Salenischer Bankvernin 167,400 Wieser Sankvernin 140,75	v	
% Landschaftl. ZentrPfbr	96.25	Reichsbank 157.50%	Kursnotierungen der Leipzige	r Borse vom 27. Oktober, 1 Uhr.
	84,50	Russische Bank f. ausw. Handel 138 00bG	Mitgeteilt vom Bankhause Paul	Schausell & Co., Hale a. S.
Sichsische LendschPfdbr.	96,10G	A. Schaaffhaus, Bankverein 155,10aG		
% % de. de	84,50G	Schlesischer Bankverein 167,40G	3 % Sächsische Rente - 85.9566	Dividende 1904 1905 Leipziger Hypothekenbank 7 7 143,00B
Ausländische Staatspap	iere.	Wieser Bankvereis	3½ % de. Staatsanl 99,756	Sächsische Bank 6 6 134,25G
% fblores 1806	10100	Brauerei-Aktien.	3½ % Leipzig. Stadtanleihe — 97,80G 3½ % de. de. 1904 — 97,80G	firefie Leinziner Strafenhahn 716 84 186 75B
2 % ds. 1898 gr	95,75		4 % Cröllw. Papierfabr. Cbl	Hallesche Straßenbahn 4½ 6½ 135,75B Leipziger Elektr. Straßenbahn 3½ 4 105,50B
75 do. Monopol 60 de. Sold	40,505G 52,30G	Palzenhofer 242,70G Schultheiss 285,00bG Leisziger Brauerel Riebeck 204,50G	4 % Hall. Strefenbahn Ohlig. — — 100,50B 4 % Hansi. Gewerk, O. S. J. — — 100,50G	
60 de. Sold	50,10bG	Schuitheiss	4 % de. de. 1893 100,30G	
ltaliener Rente		Vereinsbr. Artera	979 6 6. Startinal. 99.756 98.5 98.5 98.5 98.5 98.5 98.5 98.5 98.5	DörstewRattmannsd. St. 21/5 3 56,50G
0 de. Gold Heilkaner ger. Merikaner gr. Gesterreich, Goldrente 60. Remenrante 190 de. Silberrente 190 de. Silberrente 190 de. Papierrante 190 de. Remines ameri.	100,70	Industrie-Papiere.		Dörstew Ratimanasd. St. 2% 3 56,50G do. do. Verz. 5 5 98,50G Glauziger Zuckerlabrik 2 8 127,00B
do. Kronenrente		Akkumulatoren-Fabrik	3½ % A. B. RrAnst. Pidbr. — 97,80G 4 % do. do. — 101,60G	
is % do. Papierrente	==	Aktien-Ges. 1 Anlibriahr. 381,00 Allgemeine Elektriz-Gesellschaft 209,10 Angla-Ronlinental-Genne 116,30G Anhallische Rohenwerbe 120,50G Askania, dem. Fabrik 162,766G	4 % RypothBank Leipzig	Whichiedarler Industrials QL 714 101 000
Pertagiesen unif. 3	69,90bG	Angla-Rentinental-Guang	Pfbr. XI. enkdb. bis 1914 102,30G	Leipziger Baamweilispianer. 14 16 259,75G Leipziger Elebriauers Riebeck 100 10 205,00G Leipziger Elebrizilläiswerke Leipziger Rammgarnspianerei 7 10 180,00B Leipziger Maitfabr. Schkeuditz 7 3 124,00G
6 Rumines amert. 6 do. 1890 6 do. 1898	93,30bG	Anhaltische Rohlenwerke 120,509	Kenigr. Sachs. AnlScheine - 97,900	Leipziger Elektrizitätswerke 67/10 - 205,00G
6 de. 1898	91,00	Raer & Stein Met	4 % Kommonalbank für Königr. Sachs. AnlScheine — — 101,90G	Leipziger Kammgarnspinnerei 7 10 180,00B
Ressen 1880	73,80G	Baer & Siein Met	Königr. Sachs. AnlScheine 101,90G	Mantelder Kure
40. 1902	74,70bB	Bergmann Eiektr	Aktion	Mansfelder Kure 40.4 80.4 12806G

881,00 209,10 116,30G 120,50G 162,756G 337,504G —— 315,00G 210,256G 194,00 240,006G 322,006G 55,80G 227,006B 274,006B 124,106G 102,306G

Aktien.

Aeslig-Tegilitar Eb. 8 11 242 75G Bèba. Bereibaba Bardilitarder Eb. Lit. 8. 12 29₂₁ 122 21₂₂ 286,25G Lit. 8. 12 129₂₂ 129₂₂ 286,25G Aligen. Bestade Kref-Asst. (effic and season) 259 2 173,00G Eredit a. Sparbesk Leigzig 0 6 110,786G

| 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,000 | 100,

Industrie-Papiere,
Mitmeliere-Papiere,
Mitmeliere-Mitmeliere
Mitmeliere-Mitmeliere-Mitmeliere
Mitmeliere-Mitme Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapteren, Einlösung von Coupons, Verginsung von Geldelnlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehreite.

Faille Herco ist der beste Seidenstoff für Futter und Jupons, von vorzüglicher Haltbarkeit,

50 cm breit, Meter 2 Mk. -Vorrat ca. 40 Farben.

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger,

Handarbeitsschule M. Zumpe,

Au ber Universität 7. [4324 Minterfursus: Mattstich, weiß und bunt, Radesmalerei.Spitsen-klöppeln, Leinendurchbuch, Bersich a. jour, Filèt antique, Filèt guipure, Punto tirato etc.

Neuanmelbungen werden noch von 10-2 Uhr entgegengenommen.

Flüssige omatose Hervorragendstes,

appetitanregendes, nervenstärkendes

Kräftigungsmittel.

Erhältlich in Apotheken und Droguerien

Feldmäuse!

Strudninhafer u. Weizen, Phosphorpillen, ftete frifch und ficher wirtenb, empfiehlt

M. Kleinau,

Schmeerftrafte 13. Fernfpr. 2678.

Getreide nehme zum Vergiften an. 7

echte Teltower Rübchen

eisen will, [4375 wende sich an **L. Gumpert,** Gärtnerbürger, **Teltow.** Pojibeutel (9½ Psd.) fr. geg. Nachn. 3,50 Wark.

Haut-

ten jeder Art, S. lagen, Flech 1, unreinem Te jern, Bufte erln, Furunt Schute gegen owie gweds Ergie tflich gefunden

Nieberlagen in Salle in den meilent. Buscheten, ferner lei einen Buscheten, ferner lei for. Hieristitale, Helmbold & Co., geinsgerfit. 194. Goar Ballin fr., Trogerie Zeinsigerfit. 28. Germania-trogerie. Sainterfale. Progenhaus Sposib. Wilh. Hoefer. Geitiftt. 59. 69. Seumarft-Foogreit Hugo Schulze, Bermburgerfit 32. Merfur-Trogerie Herm. Pfall, Subbing Budgerer-itraße 75. Herm. Stitz. Nacht, A. Arndt, Progerie. Gy. Geitifft. 33. Progerie Max Ott, Steinmog 26.

Hexen-

ichuf, Rheumatismus, Gliederreißer lindert und beilt bas altbemahrt Reiche's

Helgoländer Pflaster, per Rolle 40 Bfg. Zu haben bei: Serrn Wilh. Ender, Knier-Drog., Suchererfix. 60, [3419 Serrn Brune Berthold, Cteintor-Drog., Gr. Steinfix. 48.

Gebr. Pianinos. wie neu, Nußbaum, Mf. 375 u. 450, unter Garantie. [3788 Albert Hoffmann, am Riebectplag.

Haarschmuck,

össte Auswahl in belegten arnituren von 2.25 Mb en Baumann & Hedderoth, M. d. Rab.-Sp.-V., Gr. Steinstr. 79

Glückwunschkarten zu allen Gelegenheiten, Ansichtskarten etc.,

Schulartikel. Annahme von Drucksachen r Familie, Handel u. Gewerbe

Papierhandl. u. Karten-Zentrale

Landwirtidaftlige Budführung,

doppelte, ital. hat nur Erfolg bei Einzelunterricht. [3724 Fr. K. Beyer sen., Halle a. S., Medelstraße 6 III.

Landw. Privatschule

Landuw Ausschaft aus Landuw.

Seinhölich Ausbildung in landuw.

Lanim. Buchführung. in Abschäftleren.

Beldnüfen. Bernalungsgefchäften.

Beldnufen. Nechnen u. Moltereierchung. Sonorarnäßig. Erellung wird gratis nachgewielen. Brolyette gratis.

Bir. R. Falkenberg. Salle a. E.

Bir. e fancenory, Sane a. E. Einzelne Dame wünscht wöchent-lich einmal im Haufe abends fram-zöflichen Untervicht zu nehmen. Ungebote mit Preisungabe erbeten unter Ch. O. M. hauptpositagernd Dalle a. E. [4356

2-3 junge Mädden 1 mgr Millylic finden jets oder höker liebetoolle Eufnahme aur gründl. Erlermung der Gelundbeit in ichdult gel. Lyti-furort des Soures agen möhige Benion. Off. u. z. f. 494 an die Eyped. d. Ig. arches [4134] Dame gef. 3 franzöl. Buerfr. Merieburgerfir. 156, 11.

Verlangte Perfonen.

im Gehalt von 400—800 Mart fucht zu folort und 1. Januar Willy Kühn, Stellenbermitter Al. Ulrichftx. 3. Telephon 2233.

Gustav Uhlig

Halle a. S., untere Leipzigerstrasse.

Beste und billigste Bezugsquelle von

Musikwerken, Phonographen u. Grammophonen,

Nur I. Qualität unter reeller Garantie.

Musikinstrumente

Jeder Art

in grösster Auswahl.

Grammophon-Platten und Walzen neu eingetroffen. Reparaturen schnell und billigst.

Illustrierte Preislisten kostenlos.

Gustav Uhlig, Leipzigerstrasse.

Oek .- Verwalter gesucht

22-26 Jahre, in sehr gute Stelle z. 1. 1. 07, 400-500 Mk. Gehalt. Meld. mit Attesten erb. baldigst Wilhelm Beall, Kl. Ulrichstr. 1. Inhaber d. prinzl. hess. Diploms!

Gute Existenz!

Junge Leufe erhalten kostenlos ausführl. Prospekte der Landwirtschaftl. Lehr-Anstalt und Lehr-Molkerei, Braunschweig, Madamenweg 158. Tausende von Stellungen besetzt. Direktor Krause.

Nebenverdienst.

Hir fleißige, auberl. Serren, bie in Iandburtlsdaft. Streien befannt find und unbedingtes Bertrauen beißen, bietet find Getegenbeit zur Erwerbung eines großen Rebenwerbienfles. Benil-Ganbuirte ober Landbuirte a. D. beorgangt. Gefi. Offerten, über medde irrengite Distretion zugefich, wirkott, unter U. K. 933.7 burt Rudolf Mosse. Salle a.

Vertreter, rebegewandt, tilchtige Rraft, für Halle u. Umgegd. gef. Hohe Krovif, dauerub. Berdienft, frät. Hirum. (4369 Wilhelm Lass, Hamburg 4.

Auf Rittergut Caftedt, C.=Beim., wird zum 1. Januar 1907 ein tüchtiger, energischer [3946

Hofverwalter

gesucht. Gehalt 400 Mart bei rreier Station. Melbungen vor-läufig schriftlich unter Einfendung lelbstgeschriebenen Lebenssaufes und Zeugnisächschriften an die Ritterguisverwaltung.

Gutsidimied

aum baldigen Antritt Domäne Schöngleina b. Roda, S.=A. 42121

Kinderfräulein

w. auf ein Rittergut n. Schlef. 3. avei Kind. v. 11/3. gef. 2285; muß in Kinderpli, erf. fein w. fich mit Adhen w. Sandarbeiten beich, fönnen. Dft. m. Kotoope, Gehalksanibr. u. Lebenslauf erb. Sophie Merols. 5. 28. Böhrnelie fi. Aftir., Pärrnelie fi.

Bis 10 fremde Mädchen und Männer zum Kübenroben und Dreichen stellt noch auf 4 Wochen ein Rittergut Deumen 6. Soben-mölsen (Bezirf Halle a. S.). [4352

Perfonen = Angebote. Revierjäger,

evang., verb., 3 Kinder, mit guten Beign., Hode u. Niederlagd vert, auch in der Zandburitid, gut erf., gut. Schüße u. gut. Naußeugb., obsolut nüdt., ohl. u. zuvert, judi-baiernde Siellg. als Gutsförfter D. Zäger. F. Hahn. Nevieri,, Reuendorf bei Wend. Buchols.

Feldarbeiter

vom Often zur Kampagne 1907 bes forgt jede Angahl, wie seit Jahren bekannt, **Wilhelm Fischere**, Settlens vermitter, Am Güterbahnhof 2 II. Bitte um zeitige Bestellung. (3466

Empfehle 3. 1. Jan. 2 Landwirts-ichafterinnen, 30 u. 36 J. u. j. Stüßen. Frau Marie Wantzlöben, Stellenbers mittlerin, Gr. Steinstr. 80. [4372]

Oekonomie-Inspektor

für ein Slodigut im Negierungsbezirt Werieburg von 600 Morgen zum 1. Januar 1907 gefucht. Derfelbe muß mit dem Auderrübenbau und ber Felbebartebtung beienes vertraut fein, die Keichveirscheit, ibesiell Schafzucht grundlich verlieben und ein durchaufs auser-lässiger ehrlicher Serr ein. Es wird nur auf eine erfte Arzeit reitettiert; die Stellung ift ganz felbifändig und wollen sich bestalb auch uur folde Serren melben, welche Gwieter von mindeliens gleicher Größe absolut ielbifändig ichon bewirtschaftet baben. Aur beit-empfolkene Bewerter, welche Erfolge in firen früheren Stellungen nachzuweiten vermögen, wollen sich unter Darfegung ihrer Berbält-nife, Mngade der Gebaltschaftrücke und Ginselnung von Zenanis-absolution und U.T. 9386 bei Rudolf Mosse, dasse S., melden.

Mineralbrunnen.

tüchtiger, rühriger

Vertreter

gesucht, der auch die Umgegend mit bereisen müßte. Offerten unter A. V. 263 an Rudolf Mosse, Wagdeburg.

Gymnasial-Abiturient, 19½ 3. alt, fucht möglichst bald gecig-nete Bolontär-Stellung in bessern Banfgeschift. Osserten sub U. 4 an Rud. Mosse, Dessan.

Gebild, junges Mädchen juch jum 1. 1. 07 anderweitig paffende Stellung als Wirtschafterin. Sie ift erfahren in allen Zweiger eines landwirtschaftl. Saushaltes würde aber auch sehr gern in Salle sein. Werte Off, bitte u. **z. t. 50?** an die Exped. d. Itg. zu senden

Suche sofort ob. später Stellung auf größerem Gute als Mamsell. Dif. unt. Z. v. 509 Eyp. d. 3tg. [4873

Mietgefuche.

Für fofort Bohnung

gefucht, 6 Bimmer, Madchent. Burichengelag u. Bubehör, Nabe bom Riebectplat u. Merjeburgen ftraße. Offerten Schillerftraße 51 1, hier.

Vermietungen.

(Dorotheenstr. 17 (Partbad) (1. Et., herrich. Wohnung mit (großem Balton, herri, Aussicht nach dem Part, Preis 730 Mt., per (1. 4. 07 zu vermieten. Räh, (a. d. Badetasse. [4335

Serrichaftliche I. Stage, heizbare Bimmer mit Bubehör alton nach b. Baifenhausgarten tieten. Bu erfragen Steinweg 16, ptr. I.

Lafontaineft. 34, I.
103., Rüde, Mäddent., Sveiter.
Bad, reidl. Sub., 1600 Mart.,
bfort ober (päter. Näheres
Gr. Steinstr. 19, Privat-Bureau.

Die im Borbergebäude b. Grund-flitids Adnightraße Ar. I belgenen Kollorraßume bon ca. 74 qm Bodenfläde follen bom 1. Jan. 1907 ob 20 Aggergemenden vermietet werben. Rährer Ausfunft wird im fläbiligen Burcan für Grundeigentum— Bathausfir. 19, Zim. Rr. 61—erteilt.

Geldverkehr.

Behufs nötig werdender Geschäfts

Teilhaber

einer G. m. b. S. Rapitaleinlage 30e bis 50000 Mt. gefucht. Off. Z. a. 511 bef. b. Exped. dies. 3tg. Bur Gründung einer land-wirtich. Mafdinen-Sabrif u. 10000 Mk.

geg. Sicherh. gefucht Dff. u. B. F. 9374 g. Rud. Mosse, Halle

II. Snpothet 15000 Mf.

hinter 30 000 Mt. erfter iof. ob. pinter 30 000 Mt. erfter iof. ob. pieter auf industr. Etablishement acjudit. Gerickit. Taze 120000 Mart. Gest. Ds. u. B. 9620 an Haasenstein & Vogler A.-G., Salle a. E. [4292]

600 000 Mart

iollen von einerFamilienverwaltung à 3½ % auf prima Acterficher-heit ausgelieben werden. Offert. sub A. P. 206 an Rudolf Mosse, Magdeburg. [3177

800000 Mk. auf Acter billigft anszuleihen. Weldung. u. A. F. 446 Rud. Mosse, Magdeburg. [3178 Geld auch gegen bequeme Raten-zahlung verleiht diskret und sohnell zu kulanten Bedingungen Selbstgeber C. A. Winkler, Berlin W. 57, Mansteinstrasse 10. Glänzende Dankschreiben. [4063

Selbstgeber gewährt fideren Leuten jed. Stanbes Gelb-trebite. Rulante Bebing, Naten-ablg. Gerichtl. nachgewielen, baß bunderte von Gelödfich in furger Beit gemacht. Biele Danfichreiben. Schlevogt, Berlin 13, Reue Sönigftr. 10. Müchporto. [4010

Bitwe. mittl. J., 2 verforgte Kinder, 100 000 bar n. Billa wünscht fich zu verh. Bermög, Rebenf. Anonym zivedlos. Off. Ideal, Berlin 7.

Heirat w. jg. allít. Frl. 22 J. mittelgr 40000 M. B. m. charaftev. Serreb. 25 J. Nurernít. Rfl. e. Näh u. "Jarmenie Berlin, Bojtamt Lichtenbergerir.

mit 3
jehen
des Bi
gerau
wahr
and
auch
Der L
berich

mann Gefter trag ifteben bitter hafen

weije

Brich Reine

Goldschmied Halle a. S., Geiststr. 65 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Gold-, Silber- und versilberten Waren. Fernruf 2830.

familiennadridten.

Das Mitalied unferer fird

herr Rentier Praetorius

ift nach längerer Kranthei beimgegangen. Sein Begräß nis erfolgt am Sonntag nach-mittag 3 Uhr auf bem Sib-friedhof.

Der Gemeinde-Kirchenrat zu St. Georgen. Knuth.



79 ,

en.

firdí rius

nrai

garete Otto

2. Beilage zu Rr. 505 der Salleichen Zeitung 28. Ottober 1906. Landeszeitung für die Proving Sachfen, für Unhalt und Thuringen.

Bermifdites.

trag balten. Jun Etreif im Binnenschiftsbrisgewerbe erhalten wir die nachjedende Mitteilung: Während viele der sireilenden Borssleute es bereits
bitter bereuen, daß sie sich durch die logialdemolacitiden Jührer des
desenateliertverefondes zum Kontrastirund verleiten ließen, und scharen
weis dei den alten Arbeitgebern um Biedereinsstellung nachinden, wird
won den Beriamulungsfederen alles mögliche berindet, um die Ause
jändigen über den Stand der Dinge zu täuschen und sie zum Ausbarren

bestraiten Hilling der ausgebrochen war und durch sein bloses Erdeinen auf der Stroße Groß und Alein in die Flucht jagte, ohne weiteres den Weg verhertt, ihn nach turzem Kingen üderwältigt und dem Weiterschaft und der Alein in die Flucht jagte, ohne weiteres den Weg verhertt, ihn nach turzem Kingen üderwältigt und dem Geharten über die die der der Große Großen der Großen

(Portfetung bes reboftionellen Teiles nachite Geite.)



Schwächliche in ber Entwidelung ober beim Lernen arme, sich matisischen und nervöse überachtete, leicht erredore, früszeitg eridopite Erwachsene gebrauchen als Arklitgungsmittel mit großem Erolg Dr. Sommell's Daematogen.

Ter Appetit erwacht, bie gestigten und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Rervenspfleue gestätet.

Wan verlange jeboch ausbridfisch dos echte "Dr. Sommel's Daematogen und losse sich sie eine der vielen Nachahmungen auslieden.

Neuheiten zu wirklichen

um grosse Vorräte für den bevorstehenden Umbau zu räumen.

Blusen, Kleider, Kostüme, Kleider-Röcke

aus Wollstoffen, Seide und Waschstoffen, für jede Figur, in einfacher und elegantester Verarbeitung.

Weisse Blusen

für Theater und Gesellschaften in überraschender Auswahl. A Halle a. S., Gr. Steinstr. 86|87.

1000 Tage Regen-Schirme Rein Seide



E Neu

Neu

ausge O. Wi un Eintr

KI

KI

S

Seer und Marine.

Seer und Marine.

— Söniglich preußiche Armee. Veränderungen, Imalitien Seere. Reues Balais, den 25. October 1903, v. V. agen 26. Ken. Walse Balais, den 25. October 1903, v. V. agen 26. Ken. Walse wah den Offizieren von der Altmee mit Weisebalt; feines Wedhnitzes in Zusteldorf, von Nauen. Gen. Major und Nommandent von Magdeburg, — der Genachter als Gen. 24. exticken. d. Neen 18. Oberit und Nommandent des Jani-Abegis 176, unter Verforderung am Gen. Major ym Nommandeur der 28. Jani-Abegis 176, unter Verforderung am Gen. Major ym Nommandeur der 26. Jani-Abegis 176, unter Verforderung am Gen. Major ym Nommandeur der Sani-Abegis 176 ernaum. Nauen befordert. William ver 18. der 18. d

mann im Inf.-Wegt, 61, aum Komp.-Chef ernannt.

Berlinkin wurde dem Cedenrediger Albeit Bärthold zu Kalkerlicht der Rote Ableroden vierter Klasse, dem Kolitekton der Koten Schriediger Albeit Bärthold der Kote Ableroden vierter Klasse, dem Kolitekton der Kleichard der Koten der Klasse der Kleichard der Kleichard der Klasse der Kleichard der Klasse der

Schiffahrts-Radrichten.

— Rorbentsder Lind. "Beimar" 25. Oft. von Villagarcia abgeg. "Pring Gitel Riechtig" 26. Oft. in Universe anget. "Rochernen" 26. Oft. St. Kincent pass. "Prings zu eine Riechtig" 26. Oft. in Universe anget. "Rochernen" 26. Oft. St. Kincent pass. "Prings zere" 26. Oft. Tilly vorm. in Reapel anget. "Pringsegatt Ruitvold" 26. Oft. von Reapel abgeg. "Cassel" Et. Catherines Boint pass. "Cetlangen" 26. Oft. in Noticedam anget. "Berard 26. Oft. von Remattle abgeg. "Chemnits" 25. Oft. von Remedule abgeg. "Chemnits" 26. Oft. von Remedule abgeg. "Chemnits" 26. Oft. in Noticedam anget. "Darcia" 25. Oft. in Rochemattle abgeg. "Chemnits" 26. Oft. von Remedule abgeg. "Chemnits" 26. Oft. in Rochemattle abgeg. "Chemnits" 26. Oft. in Rochemattle abgeg. "Chem anget. "Paria" 25. Oft. in Rochemattle abgeg. "Chem Core, "St. Catherian Rochemattle abgeg. "Chem Core, "St. Catherian Spann-burg abgeg. "Ch. Cather, von Rechten Spann-burg abgeg. "Ch. Cather, von Rechten Spann-burg abgeg. "Ch. Cather, von Rechten Spann-burg abgeg. "Ch. Catherian Spann-burg abgeg. "Ch. Catherian Spann-burg abgeg. "Chambia", von Rechten Spann-burg abgeg. "Chambia", von Michellen 25. Oft. Iller abends in Antieuerpen anget. "Cambia", von Chialien, 25. Oft. Iller abends in Antieuerpen anget. "Cambia", von Chialien, 25. Oft. Iller abends in Antieuerpen anget. "Cambia", von Chialien, 25. Oft. in Quana anget. "Catheria" 25. Oft. in Spanna anget. "Expira" 25. Oft. in Spanna anget. "Expira" 25. Oft. in Spanna anget. "Expira" 25. Oft. in Spanna anget. "St. Von Chialien, 25. Oft. 3 libe nadmin in Opport anget. "Sutonina", von Nordbrailten, 25. Oft. 3 libe nadmin in Opport anget. "Sutonina", von Nordbrailten, 25. Oft.

2 Uhr 30 Min. nachm. Debet poff. "Dandurg" 25. Ott. 12 Uhr mittags von Genna über Reapel nach Rederford aben. "Eins Mollectt", nach dem A zilata, 24. Ottober 6 Uhr abends von Genna aben. 24. Ottober 9 Uhr abends von Genna aben. 25. Ott. 12 Uhr nachm. von Gingapore abeg. "Anijerin Auguste Kiftoria", nach Rederford 25. Ott. 1 Uhr 45 Win. von Gurdboern aben. "Eingapora", nach Berifen, 25. Ott. 1 Uhr 50 Win. nachm. Caribourne pail. "Dungaria", nach Berfien, 25. Ott. 1 Uhr morg. Doder pail. "Gingaria", 25. Ott. 1 Uhr morg. Don Christopen abeg. "Decebe" 25. Ott. 9 Uhr morg. Don Curbana aben. "Genta", von Beitinden, 25. Ott. 9 Uhr morg. Don Curbana aben. "Genta", von Beitinden, 25. Ott. 19 Uhr morg. Don Curbana. "Gingaria", von Beitinden, 25. Ott. 19 Uhr morg. Don Curbana. "Gingaria", von Beitinden, 25. Ott. 19 Uhr morg. Don Gentama. "Gingaria", von Beitinden, 25. Ott. 19 Uhr morg. Don Gentama. "Gingaria", von Beitinden, 25. Ott. 20 Uhr der Gentama. "Gingaria", von Beitinden, 26. Ott. 20 Uhr der Beitinden, 25. Ott. 20 Uhr der Gentama. "Gille Beitinden", auf Marcile, 26. Ott. 30 Uhr Mollecture, "Michael Don Mollecture, "Michael Beitinden", auf Marcile, 26. Ott. in Molter Don Mollecture abeg. "Erne Sportmanu", auf Seimreit, 26. Ott. dober Bertum Mitt paffiert. "Sothar Bohlen", auf Marcile, 26. Ott. Dueffant paff.

Jagd und Sport.

Die Schouzeit sie Rechtäther wird nach einem Beichluß des Bezitsausichusies zu Meriedurg auf die Monate November und Dezember des Jackes 1906 sitt den Augierungsbezit? Weriedurg ausgebeint.

— Zelbig (Kreis Wittenberg), 26. Okt. (Die hiefige Gember des Beitenberg), 26. Okt. (Die hiefige Gembergig sitt den Preis von 1400 ML verhachtet worden. Der bisherige Breis betrug nur 850 ML.

— Zelbigd, für den Preis von 1400 ML. verhachtet worden. Der bisherige Breis betrug nur 850 ML.

— Zelbigden, 25. D.R. (Die Treibjagd) auf biefigem Revier hatte ein Ergebnie von 28 Holen, 55 Kantinden, 2 Nedhälmer und 18chdelaber. An der Jagd nachmen 30 Zelligen tell.

— Gruntwalde (Kr. Liebenwerde), 25. Okt. (V ei der Lappigad von der Verlagen Vernerbeiggebreiter wurden 2 hiefe bette Adherenber) und 2 Holen zur Strede gebracht.

Betterbericht.

W. Magdeburg, 27. Oftober.

W. Magbeburg, 27. Oftober.
Wetterbericht vom 27. Oftober, morgens 5 Uhr.
Mahrend eine neue, im Nordweien erjchienene Störung sich in nordösstlicher Richtung fortbewegt, hat sich das nordösstliche "Hoditung fortbewegt, hat sich das nordösstliche "Hoditung fortbewegt, hat sich das nordösstliche "Hoditung einer geringen Druckänberung sind die Wimbe in Deutschland wehr indösstlich geworden, dabei dauert das frishe, meilt noch etwas fallere Netter fort; Riederschläge von Nebeutung fallen nicht. Tur morgen durch etwas windiges Vetter mit zeitweiliger Aufheiterung ohne erhebtiche Riederschläge, aber mit etwas Ernösrmung at erwarten sein.
Voransstlichtliches Auberter am 28. Oftober: Etwas mindiges, zeitweise aussetzensch, vorherrichend wolftiges die frithes Wetter, keine ober unerhebtliche Niederschläge. Nach falt, teilmeise Frost, Tagestemperatur etwas wärmer als am 27. Oftober

27. Oftober.

Boranefichtliches Wetter am 29. Oftober: Marmeres, pielnd bewolftes, windiges Better, feine ober nur wenig Nieberichläge.

Deffentlicher Better = Radrichten = Dienft. (Better = Dienfifielle Magdeburg, füdweilicher Begirt.) Betterborherjage für ben 28. Oktober: Mäßige östliche Winde, trübe, meist troden, Temperatur nicht erheblich geanbert.

Berliner Wollbericht.

ea. 500 Ballen, von Auftralwollen und Buenos Aireswollen gu-fammen gegen 200 Ballen berfrachtet. Räufer waren Fabrikanten und Spinner.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 27. Okt.

	Zinslauf	vorl.	letzte	Zins- fuss	Rer
fallanda sana 216 06 fasti delaita 1000	1/ 1/-			914	97.004
fallesche copy. 3½ % Stadt-Anleihe von 1882 fellesche 3½ % Theater-Anleihe von 1883 fallesche 3½ % Stadt-Anleihe von 1886 fallesche 3½ % Stadt-Anleihe von 1892 fallesche 4% Stadt-Anleihe von 1892 fallesche 4% Stadt-Anleihe von 1900, Serie II unkündher bis 1906 fallesche 4% Stadt-Anleihe von 1900 serie III	1/4 E. 1/10 1/4 E. 1/10 1/4 E. 1/10 1/1 E. 1/7	=	=	3½ 3½ 3½ 3½	97,000 96,500 97,000 97,001
fallesche 3½ % Stadt-Anleihe von 1886	1/4 8. 1/10	=	=	31/2	97,008
fallesche 4 % Stadt-Anleihe von 1900, Serie I					
unkündbar bis 1906	1/1 0. 1/7	-	-	4	101,400
fallesche 4 % Stadt-Anleihe von 1900, Serie II unkundhar bis 1907	1/1 E. 1/7 1/1 E. 1/7 1/1 E. 1/7 1/4 E. 1/10 1/4 E. 1/10	-	-	4	101.500
fallesche 31/2 % Stadt-Anleihe v. 1900, Serie III	1/1 1. 1/7	-	-	31/2 31/2 31/2	
kener 3½ % Stadt-Anleihe	1/1 0. 1/2	=	=	31/2	96,751
rfarter 4 % Stadt-Anleihe III von 1893	1/4 8. 1/10	-	_	4	-,-
naische 3/2 % Stad-Anleibe v. 1900, Serie III kener 3/3 % Stad-Anleibe irfarter 4 % Stad-Anleibe III von 1893 irfarter 4 % Stad-Anleibe von 1901 salbertifäter 3/3 % Stad-Anleibe sumburger 3/3 % Stad-Anleibe irmburger 3/3 % Stad-Anleibe irrbster 3/3 % Stad-Anleibe	1/4 8. 1/10	=	-	4 914	
Saumburger 3½ % Stadt-Anleine	1/4 E. 1/10 verschied. 1/1 E. 1/7	=	=	31/2 31/2 31/2	95,500
erbster 31/2 % Stadt-Anleihe	1/1 8. 1/7	-	-	31/2	96,001
cristics 33% % Staft-Anlaina ancidarillica 30% Zentral-Planchrists ancidarillica 30% Zentral-Planchrists ancidarillica 30% Zentral-Planchrists admission 30% Indicatalilica Planchrists admission 30% Indicatalilica Planchrists admission 30% Indicatalilica Planchrists admirate Republica 30% 50% Privincial-Anlaina Indicatalilica 30% 50% Privincial-Anlaina Indicatalilica 30% 50% 50% 50% Staft Indicatalilica Indicatalilica 30% 50% 50% 50% Staft Indicatalilica 30% 50% Indicatalilica 30% 50% 50% 50% 50% 50% 50% 50% 50% 50% 5	1/1 0. 1/2	=	=	3 1/2	30,001
achsische 4 % landschaftliche Pfandbriefe	1/1 0. 1/7	-	-	4	103,000
achsische 31/2 % landschaftliche Pfandbriefe	1/1 8. 1/7	-	-	31/4	-,-
adisistie 3 % Provinzial-Anleihe	verschied. 1/1 u. 1/7 1/1 u. 1/7 1/1 u. 1/7 1/1 u. 1/7	=	=	31/2	96,000 96,000
Instrut-Regul. 3½ % Oblig. (BretlNebra)	1/1 0. 1/2	-	-	31/2	96,000
Ammenderter Papierfabrik 4 % Anleihe	1/1 8. 1/7	=	=	41/2	100,500
Bruckdorf-hietlebener Bergbau-Verein 4 % Tell-			100	-/-	
schuldverschreibungen unkundbar bis 1910	1/4 8. 1/10 1/1 8. 1/7 1/1 8. 1/7 1/4 8. 1/10	-	-	4	100,001
rollwitzer Papierfabrik, 4% HynothAnleihe	1/1 0. 1/2	=	_	4	101,250 100,500
ilenburger Kattun-Manuf. 4 1/2 % HA. r. 102 %	1/4 8. 1/10	-	-	41/2	102,750
practivi-netralener dergnau-verein 4 % leit- schuldverschreibungen unfünder bis 1910- onstolle Hallesche Pfännerschafts-Anleibe röllwitzer Pajarfabrik, 4% 9% BA.r. 102 % Einnunger Kattun-Manuf, 4½ % BA.r. 102 % Eistnacher Kammparnspinnerei 4½ % Obligat. rückz. mit 102 %	1/4 8. 1/10	-	-	41/2	102,000
rider, mit 102 % bairk landw. Masolinas F. Zimmermann & Co., A. 6 % Tellschulder, rider, mit 103 % rabe Gildead *14 % % Obligationes laile-fletisteder *3½ % E. 0bl. laile-fletisteder *4½ % E. D. 0bl. laile-fletisteder synchesider beite spekindigt pre *1/4 O7 lyffhäussträdigt flyzoth-slatelbe samburger Erzusteblen sähe Hunght-slat	1/4 8. 1/10	-	-	4	101,600
irube Glückauf 4½ % Obligationen	1/1 1. 1/2	-	-	41/2 31/2 41/2	100,500 95,000
falle-Hettstedter 41/2 % Fb Nbl	14 8. /10	=	=	41/2	101,50
fallesche Straffenbahn 4 % Obl.	1/1 0. 1/2	-	-	4	100,000
lorbisdorter Zuckerfabrik, gekündigt pro 1/4 07	1/4 B. 1/10 1/1 H. 1/7 1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/7 1/1 U. 1/7 1/4 U. 1/10 1/4 U. 1/10	-	-	4	100,000
faumburger Braunkohlen abg. HypothAnl.	1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/7 1/1 U. 1/7 1/1 U. 1/7 1/4 U. 1/10 1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/7 1/4 U. 1/10 1/1 U. 1/7	_	=		99,75
ädisisch-Thür. Braunkollen 1997, nypota. ädisisch-Thür. Braunkoll-Verw. 4 % Schuldv. ädisisch-Thür. Braunk-Verw. II. Anl. rüdz. 102 % Waldauer Braunkollen rüdz. 102 %, sek. p. 1,407 Kaldauer Braunkollen 1902 4 %	1/1 4. 1/7	-	-	4 4 4 4	100,000
Naldauer Braunkohlen rückz 102% nek n 1/.07	1/1 0. 1/7	=	=	4	100,751
Waldauer Braunkohlen 1902 4 % rückz. 100 %	1/4 0. 1/10	-	-	4	101,250 99,750 99,750
Waldauer Braunkohlen 1902 4 % rück. 100 % Werschen-Weißenf. Braunk. 4 % Anleihe v. 1890 Werschen-Weißenf. Braunk. 4 % Anleihe v. 1898 Werschen-Weißenf. Braunk. 4 % Anleihe v. 1902	1/1 0. 1/7	-	-	4	99,750
Werschen-Weißenf. Braunk, 4 % Anleihe v. 1902	1/1 8. 1/2	1=	=	4 4 4 4	
leitzer Paraff. u. Solarölfabrik Anleihe fallesche Bankverein-Aktien	1/1 8, 1/7	91/0	7	4	99,750
	1/:	2 9	2		99,750 156,250 57,000
par- und vorsmundsant-Aktien Ammendorfer Papierfabrik-Aktien Sernburger Maschisenfabrik-Aktien Iröllwitzer Papierfabrik-Aktien Jonnerner Malsfabrik-Aktien	1/1 a. 1/7	15		4 4 4 4	270,000
röllwitzer Panierfahrik-Aktien	1/2	9	9	4	240,500
önnerner Malzfabrik-Aktien	1/1 1/7 15/8 1/7 1/7 1/6 1/1	10	9	4	175,000
Dörstewitz-Rattmannsdorfer BraunkIndAktien Dörstewitz-Rattmannsdorfer BraunkYorzAktien	1/7	21/2	8 5	4	99,50
	1/0	41/2	61/2	4	121,250
isenwerk Brünner-Aktien eldschlößchen-Brauerei-Aktien	1/1	18	10	4	149,000 35,500
lauziger Zuckerfabrik-Aktien	1/6	2	8	4	30,000
lauziger Zuckerfabrik-Aktien Jalle-Bettstedter Eisenbahn-Aktien Lit. A. bis 1908 garantiert 3½% Jallesthe Aktien-Bierbrauerei-Aktien Jallesthe Aktien Bierbrauerei-Aktien				7	
fallesthe Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1/4	31/2	4	1	105,001
allesthe Maschinenfabrik-Aktien	1/1	18	32	1	
fallesche Straßenbahn-Aktien fallesche Portland-Cementfabrik-Aktien	1/1	1 4 1/2	61/2	4	135,251 121,500
ildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1/4 1/10 1/1 1/1 1/1 1/1 1/1 1/2	9	6	4	153,001
Körbisdorfer Zuckerfabrik-Aktien Lyffhäuserhütte Aktien	1/4	91/2	71/2	4	
andsberger Malzfabrik-Aktien	167	20	13	4	220,001
andsberger Malzfabrik-Aktien faumburger Braunkohlen-Aktien fiemberger Malzfabrik-Aktien	1/4	11	12	4	210,001
flemberger Malzfabrik-Aktien flenburger Schloßmälzerei-Aktien	1/4	5	-	4	105,901
	1/4	111/2	12	4	210,001
lächsThür. Braunkohlen-StAktien lächsThür. Braunkohlen-StPrAktien I. Em. lächsThür. Braunkohlen-StPrAktien II. Em.	1/3	2	3	4	210,001 109,001
iächsThur. Braunkohlen-StPrAktien II. Em.	1/3	5	5	4	108,000
Kaldauer Braunkohlen-Aktien	1/4	12	112	4	
Waldauer Braunkohlen-Aktien Wegelin & Hübner-Aktien Werschen-Weißenfelser Braunkohlen-Aktien	1/2	8	8	4	150,000 266,00t
Leitzer Maschinenfabrik-Aktien (Schaede)	1/2	16	10	1	
Zeitzer Paraffin- und Solarolfabrik-Aktien	1/4	10	11	4	181,50
Leitzer Maschinenfabrik-Aktien (Schaede) Leitzer Paraffin- und Solaröffabrik-Aktien Luckerraffinerie Halle Aktien Bruckdorf-Niellebener Bergbau-Vereins-Kuze*)	ohne Zinsen	105	90	. Z.	145,000 2100G
Hall. Consolid. Pfannerschafts-Kuxe*)	onne Ziusen	28	30	4. 4.	765,000

(Schluß bes renaftionellen Teils)



Preisnotieru en für Kuxe vom 27. Oktober. Mitgeteilt von der Filiale Magdeburger Privat-Bank, Halle a. S.

	Mach- frage	An- gebot		frage	An-
Adler-Aktien volle	70%	72%	Hannov, Kali-Aktien	70%	759
Adler-Aktien 50%	76%	781/2%	Hansa-Silberberg	2550	260
Adolfsglück, abgest. Ant	67%	70%	Hatterf-Aktien 70%	56%	589
Alexandershall	7650	7850	Heldburg-Aktien	77%	79
Beienrode	6900	7000	Heldrungen I und II, je .	2825	28
Bismardshall-Aktien	63%	65%	neibrungen i unu ii, je .	525	5
Burbach	12400	12700	Hermann II		19
ouroaus	8700		Immenrode	1825	
arisfund		8850	Johannashall	5200	53
entrum	880	920	Krügershall-Aktien volle .		75
Desdemona	5850	6000	Krugershall-Aktien 75 % .		75
Deutsche Kali-Aktien	124°c	126%	Moltkeshall		3
Beutschland	4975	5050	Neu-Bleicherode-Aktien	95%	98
inigkeit	5950	6200	Nordhäuser Kali-Aktien	96%	100
milienhall		200	Reichenhall		7
riedrichshall-Aktien	120%	122%	Sachsen-Weimar	750	8
lückauf-Sondershausen	17200	19960	Siegfried 1	3025	31
rossherzog von Sachsen .	5500	5800	Chiefeshants	975	10
Günthershall	5050	5100	Schieferkaute		3
Gustav Adolf	5050	350	Westersode	-,-	8

Tendenz: fest.

Auch nicht von mir gelieferte Pelze werden bereitwilligst umgearbeitet und modernisiert!

Billigste Preisberechnung vorher.

Zur bevorstehenden Saison empfehle:

Herren-Pelzpaletots, Fahr- und Jagdpelze. Anfertigung in eigenen Werkstätten aus besten Stoffen. ausgesuchtem Pelzwerk und vollendet schöner Arbeit bei billigster Preisstellung.

Für Pelz-Paletots:

Nutriafutter,	Besatz	Biber	(amerik.)	von	275	Mk.	an
Bisam "	,	_ "	"	,,	300	"	,,
Fehkopf "	,,	Persia		,,	300	"	,,
	"		Otter	"	350	"	,,
Zobelseitenfutt	er "	Seal		**	450	11	**

Für Fahrpelze:

ea. 300 Mk. Waschbär mit Waschbär Zibetkatzen mit Skunks Für kurze Jagdpelze:

ca. 80 Mk. Hamsterfutter Opossumfutter Fehkopffutter 150

Andere Pelzarten zu billigsten Marktpreisen. = Ausgestellt im Schaufenster: Herrenpelz, sibirisch. Fuchsläufe mit Persianer 2500. Mk. Brautausstattungen in jeder Preislage einzelne Möbel in reicher Auswahl.

Geschmackvolle Arrangements und Dekorationen nach eigenen Entwürfen.

Vorbesprechungen und Kostenanschläge bereitwillig.



. Okt.

Kers 97,00G 96,50G 97,006 97,00B

01,40G 01,50G 96,75B

Frühschoppen-Freikenzert.

Nachmittags Familien-Vorstellung.
4 Uhr:
Jeder Erwachsene hat das Rocht, z. d., Vorst. ein Kind frei einzuf.
Abends 8 Uhr:

Elite - Künstler - Vorstellung des allabendt stürmisch bejubettenProgramms. U.a.: Neu! Bernhard Posen: Der Hauptmann v. Köpenick.

Neul François Rivoli als Bürgermelster V. Köpenick.
Preise der Plätze wie bekannt. Ververkaufbilletts Sonntags ungültig.
Jeden Mittwoch nachmittag 4 Uhr: Kinder-Vorsteilung
nur lebender Photographien. Belehend! Unterhaltend!
Kinder auf allen Plätzen 10 Pfg., Erwachsene 20 Pfg.

Jeden Mittwoch vollständig neues Programm!
4334] Georg Süssmilch, Direktor und Eigentümer.

Saalschloss-Brauerei.

Sonntag, den 28. Oft. 3ur Weihe des großen Saales bon nachm. 3% bis abends 11 Uhr

2 gr. Militär – Nonstre – Konzerte (Ereichmuitt), (239) ausgeführt von den Kapellen des Hil-Negts. Nr. 36, Agl. Muitbr. J. Kapitala und des Peil-Net.-Negts. Nr. 179, Agl. Muitbr. J. Kapitala und des Peil-Net.-Negts. Nr. 73, Agl. Muitbr. F. Stade. 6intritt 50 Bjg. intil. Etener. Karten giltig. Fr. Winkler.

Bruno Reydrichs Konservatorium für Musik und Theater,

I. Hallesches Konservatorium, Poststrasse 21
(eigener Saal und Ucbungsbühne).
Klassen für Solo-, Ensemble-, Chorgesang, Redekunst, Klavier,
Theorie, Violine, Celle, Contrabass, Dirig-ntenbildung.
Klassen für Klavier- u. Gesangslehrerbildung. – Auch Einzelunterricht.
Aufnahme von Erwachsenen und Kindern.
Für Geschwister Ermässigung des Honorars,

15 Lehrkräfte und zwar: für Gesang. Redekunst, Klavier, Theorie, Partiturspiel, Direktion: Direktor Bruno Heydrich: Gesangsvorklassen: Susanne Scharfe, Siegfried Schelper: Klavier-Meisterklasse: Scharfe, Siegfried Schelper; Klavier Meisterklasse: Télémaque Lambrino; Klavier: Frau Elisabeth Heydrich Krantz (zugleich Insektori der Semins-Klavierklassen): Klavier: Frau Prof. Schmillinsky, Else Lorenz, Margarethe Schlott, Ernst Schache: Klavier- und Musikgrundlehre: Fritz Volkmann: Klavier (Hillschref): Elfriede Magnus, Anna Hupe, Camilla Langneff; Vollne: Konzermielster Max Knoch: Cello: Cellovirluos Otto Schwendler; Contrabass: Dir. Bruno Heydrich.

A n me I du m g en entgegengenommen in den Sprechetunden täg lich von u. 3-4 Ubr ausser Sonn- u. Festtags Poststrasse 21, II. Prospekt und Satzungen durch das Sekretariat.

Direktor Bruno Heydrich,

früher Hofmusikus des Königl. Orchesters in Dresden und des Herzogl. Meiningenschen Hoforchesters unter Bilow, Grossberz, Sächsisch. u. Herzogl. Braunschweigischer Hofopernsänger, Heldentener d. Haupt-Stadttheater Magdeburg, Aachen, Köln a. Rb., Frankfurt a. M., Halle a. S., Komponist, Inhaber des Preis- und Reiffzeugnisses des Königlichen Konservatoriums zu Dresden. [4357

Orchestermusik - Verein. Montag, 29. Okt. 1906, abends 8 Uhr im "Kronprinz"

im "Kroppriaz"

J. Vereinsabend.
Liszt, Festklänge.

Liszt, Festklänge.

Grieg, Huldgungsmarsch av
"Sigard Jorsalfar".
Saint-Sasins, Totentanz.

Mendelssohn, Ouv. "Ruy Blas".

3 D. 2./11. 6½. L. Tr.

Auswärtige Theater.

Sonntag, ben 28. und Montag, ben 29. Oftober 1906. Leipzig (Reues Theater): Der fliegende Hollander. — Montag: Salome.

Salome.
Seipsig (Altes Theater): Die luftige Leipsig (Altes Theater): Die furfige Leimar (Hos-Theater): Hoffmanns Erzählungen. Erlurt (Sabd-Theater): Rachm.: Die von Hoffmanns (Mornarete. — Wontag: Das juhr Madel.

Stadttheater in Halle a. S. Sonntag, den 28. Oft. 1906, nachmittags 3 1/4 lbr: 4. Fremd. Worst. su ermäß. Breisen.

Die Schützenliesel.

4. Fremd. Fortl. au ermaß. Breiten.
Die Schützenliesel.
Drerete in 8 Alten von Leo Stein und Karl Lindau.
Muft von Som und Gyster.
Menie: Arig Ferend
Dirigent Kapellmeifter G. Gottlieb.
Liebeit Accident G. Gottlieb.
Liebeit Accident G. Gottlieb.
Liebeit G. G. Getrieg.
Lingdag. Gemeindes
Dienet Glüserbeite.
Lingdag. Gemeindes
Dienet G. Getriel.
Lingdag. Gemeindes
Dienet G. Getre.
Lingdag. Gemeindes
Dienet G. Getre.
Liebeit G. Getrie.
Lingdag. Gemeindes
Dienet G. Getre.
Liebeit G. Getrie.
Lingdag. Gemeindes
Dienet G. Getre.
Liebeit G. Getrie.
Liebeit G. Getre.
Lieb

Murzhada, Gemeinnes N. Kerbs.
Schüpen, Täger.
Bauermburden, Docheitsgäre.
Mägbe, Knechte. Dorfmuffanten.
Raffenöfnung ilhr. int. 31 lbr.
Thee grgen 6 llbr:
44.23.i. Ib. Umtaudett. unc. 4. Biert.

44.B. i. B. i. imnaufch. una. 4. Biert.

Die Jauberflöte.

Oper in 2 Niten von Schlandber.

Walf von 2B. B. Wogart.

Best i Abo Naven.

Dittgenti: Agnellmeilter B. Etitel.

Bandino S. Weiser.

Burlindbauf.

Berflogen.

Grite.

Grite.

Grite.

Sweit S. Schollenberger

Grite.

Weiser.

Wei

Bapageno, ein Bogels

Bapageno, ein Pogele
fänger

Bapagena

Bapagena

Bapagena

Briter
Inade

L. Mothes

Griter

G. Riebiger

G. Seebel

Bonoflatos, ein Wohr

Briter

Bretter

Bret



Grosses Konzert, ausgeführt bom

ausgeführt vom Orchefter des Inf.-Kegts. Ur. 36 (Leitung: Herr Kgl. Mul-Dir. O. Wiegert). — Unfang 3½ Uhr. — Eintrittspreis: Erw. 50 Vfg. Kinder 30 Vfg.

Noues Theater, Direction E.M. Mauthner.

Sonntag nachmittag 4 Uhr (60, 40, 20 Bfg.): (4812 Hasemanns Töchter. Ubends 8°: Neueties Juglitid: Das Land der Jugend. Montag: Begen Bereins-Gefts lichteit geschloffen.

Apollo-Theater. Direftion Gustav Poller.

Sonnabend, den 27. Oft.
Benefiz für herrn Alfred Schmasow.

Hochparterre links.

Schwant in 3 Aften von Kren und Lippschütz. Gesangstexte von A. Schönfeld. Wusif von Paul Lincke. Sonntag, ben 28. Oft. Bum letten Dale!

Hochparterre links.

Die letzten 3 Gastspiel - Abende : Montag, b. 29. Oft., Dienstag, b. 30. Oft., Mittwoch, b. 31. Oft.

personlider Leitung

Paul Sincke! "Bis früh um Fünfe"!

Schwant in 3 Aften von Kren und Lippschütz. Mufit von Paul Lincke. Sormertungen für num. Pläte an fämtlichen 3 Lincke-Abenden werden im Thaterburcan entgegengenommen. [4313]

erteilt gründlich Mlle. Favarger, Breitestrasse 16, 1. [3454

Gesang- u. Klavierunterricht

erteilt Fran Gertr. Steinmetz geb. Apel, Sternstr. 5a.

Privatunterricht für alle Tänze

erteilt zu jeder gewünschten Beit ganzl. ungeniert, schnell u. gründlich Gust. Kruzer, L.-Wuchereritr. 77, p.

Wegen

Räumung der Quartiere

MARIBIRI BET CHARITICE empfehle aubert billig sur jehigen Anpflangung und Teforation: Dochflamm:Rojen, Aletterroien. Buildweine, hohe und niebere Johannis und Etachelberro, Bierträudiger, Alicher, Himen, Horn, Katanien, Schilmsphangen, Stouffern, Gfen, und Stanben, Korbeertrouen, und Stanben, Korbeertrouen, Byramiben und Teforationsbrandmung Millarge.

Bernhard Möllers, Sandelegartnereigum Rofengarten Salle a. C. Fahrpreis 10 Bfo

Hallischer Kunst-Verein

Wander-Ausstellung Hallischer Künstler.

Illert, Jolas, Juckoff, Keiling, Kneise, Kopp, Mathies-Masuren, v. Sallwürk, Wessner.

Vom 21. Oktober bis 11. November. Geöffnet täglich von II-6 Uhr.

Eintritt 50 Pfg. — Mitglieder frei.

Grand Hotel Berges

Nachdem das erste Diner-Konzert durch shlreichen Besuch Anklang gefunden hat, werde ich auch für die Zukunft regelmässig

Sonntags von 1-3 Uhr

die Konzerte beibehalten.

Heinrich Berges.

Willy Burmester ist der Weltmeister unter den Geigern (Wiener Kritik).

Kaisersäle.

Mittwoch, den 31. Oktober cr., abends 7½ Uhr - Konzert -

Willy Burmester. Am Klavier: Willy Klasen aus Wien.

Programm: Zum ersten Male: Suite E-moll (nach einer Violinsonate mit beziffertem Bass) von Bach Burmester. Spohr: Violin-Konzert in E-moll, Violinstücke von Mattheson, Bach, Beethoven, Mozart, Dittersdorf in Burmesterscher Bearbeitung. Faust-Fautasie von Wieniawski. Klavierstücke von Beethoven, Schubert, Reger. Klasen. [4345]

Wieniawski. 14340
Reger. Klasen. 44340
Bechstein-Flügel (Vertreter Reinhold Koch).
Karten zu 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 Mark in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade la. Fernspr. 1199.

Karten für Stud. b. Univ.-Kastellan.

Montag (29. Oktbr.) 7½ Uhr Kaisersäle. Klavierabend von Kaisersäle.

Edouard Risler.

Beethoven - Sonaten op. 53, 54, 57. Karten zu 3.10, 2.10, 1.55 und 1.05 Mark in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch Alte Promenade 1a. — Fernspr. 1199.

M Flügel und Pianinos mm C. Bechstein

Berlin

Steinweg Nachf.-Grotrian Braunschweig.
Alleinige Vertretu

Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch
 Alte Promenade 1. Fernspr. 1199.

M. Schneider, Halle 94 Leipzigerstr. 94

In meiner großen Spezial-Abteilung für Damen- und Mädden-Konfektion bringe ich in dieser Saison wieder eine unübertroffene Auswahl in allen Preislagen, vom einsachsten bis zum elegantesten Genre. — Ich bringe stets die schönsten Reubeiten und biete wirkliche Borteile, da die Preise auf das allerniedrigste gestellt sind. Meine Konfektion zeichnet sich aus durch tadellosen Sie und saubern Seinschlich und bei Bestätigung der neuen Modelle ist auch ohne Kaufzwang gern gestattet.



refebr und Spiezen-Einsatze.
refebr garniert.
Stück von 3.25, 5.—, 7.50, 11.—, 15.— Mr.
In eleg. Ausführung aus Taffet, Musselin,
Chiffon, schwarz und farbig, 18 bis 55 Mk.



Mädchen-Jacketts und -Mäntel in allen Grössen, Tuch, Sammet, und englischen Stoffen. Preis von 1.50 Mk. an.



auf Seide gearbeitet, chiedenen Längen am Lager. Preis 14 bis 70 Mk.

vollzog G e m Ernjt Altjike

hat gent finecht is weil er nicht ge Bobeni trächtig Tage f in ber ben Wanbers auf ber tot nic Gefchel

Giale

gleigeri Abbru



Frauenkragen, aus schwarz Double, Eskimo, durchweg gefüttert, mit Blenden garniert. Preis **5**, **8**, **11** bis **40** Mk. Colfcápe, 100 bis 140 cm lang, in diversen Qualitäten marengo Chinchilla mit angewebtem Futter und garnierter Pellerine. Stück **5**, **2**, **5**, **7**, **9** bis **28** Mk. — In hellen Farbensteilungen mit Pelz garniert Preis **8**, **9**, **20**, **14**, **18** bis **35** Mk.



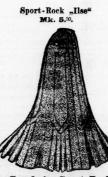
aus prima Mohair, Astrachan und idenplüsch, allerbeste Verarbeitung. Preis **25, 35, 45** bis **150** Mk.



mit Sammtkragen. Preis **6.50**, **10**, **15** bis **35** Mk.



ollene Bluse in modernen blau-nen und karrierten Dessins, ganz jefüttert, Stük 3.25, 5, 7.20 Mk. s gutem Velour in Fantasiemustern Stück —.85 bis 3.50 Mk. Sammt in neuen Schotten und ein-farbig, Stück 6.50 bis 25 Mk.



Fussfreier Sport-Rock blaugrün schottischen Dessins, so-e in schwarz, Cheviot und englisch gemusterten Stoffen. Preis 2, 3.75, 5, 7 bis 26 Mk.



Jackett aus Double und Eskirt hwarz und marengo, im Rücken modern hweifter Schnitt, sehr verschieden garn vollständig abgefüttert. Preis 5, 7, 8, 10, 13 bis 35 Mk. Jackett aus Cheviot, mit Tresse garnier mod. Façon, Stück 23, 4 bis 6 Mk.



atintuch mit Alpaccafutter, mit en- und Stoffblenden chik und eschmackvoll garniert, grosse Preis 6.75, 10, 13, 15 bis 65 Mk.



Pelz-Boss und Stolas a allen hellen u. dunkeln Pelzsorten. Stück von 1 Mk. an.

nfettion

3. Beilage zu Rr. 505 der Halleschen Zeitung Landeszeitung für bie Proving Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

Broving Cachfen und Umgebung.

Strovinz Sachjen und Umgebung.

n. Gönnern, 26. Oft. (Dau philonfereng.) Zu der jente im "Sotel gur preuhifden Arone" hierfeldi unter Borius des Arceisgutimpeftock, dern Oderpfarrer Willer, fintegfinden arone dan pilonferenz, der Zelfichultin Dauptlonferenz, der Zelfichultin Dauptlonferenz, der Zelfichultin fon nern nach and det derr Kegterungs und Schallen auf Er und Exercise und Burgerungstimen. Zu kernendlung land dan der Megierungskein und det derr Kegterungs und Schallen der Angleicungs und Schallen der in viele auf Aufleichen. Ihre der Aufleichen alle eine Schallen der der in der alle der Verleiche alle eine Schallen erfennt zu genöhlung land der Verleiche aus Kerten kiede und Schallen erfennt der Verleiche der Verleich der Verleiche Auflährungen zu treifen (Lünglingsvereite, Ausgenöhlerte ihr). Im die ichniertig der Jegend vor intilden Gefahren zu berdagen. Das Witwirten der Schallen der Verleichen Auflährung mit der en Auflährung der ungendlichen Feller, beioheres der Regnigungss und Berdagenbungsluch, der des eine algemeine eingeführt werden Millatung der ingereichen und Erleich der Verleichen der Verleich verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleicha

Someindenfieder gufommen.

An Leriut, 28. Oktober. (In der Botwehrechtigten Gemeindeglieder gufommen.

An Leriut, 28. Oktober. (In der Rotwehrechtigken der Abrieben der Beifenmilble, Derfurt, ben Lenfisch at geken down der Beinrichten der

Deteiligung der Bertreter der Missondverine unserer Produm, statt. Rach einer Vertretereciomming am Nachmitage jand um d. Uhr im Zowe ein gut beinderte Fie in ett. eh ist, in bem Profision. D. 200 is aus d. alle die Geigericht biet. Am Abend wurde im größen Cieduralische eine gleichialis gut beindert Rachte in sinct, in dem Profision. D. 200 is aus d. alle die Geigericht biet. Am Abend wurde im größen Cieduralische eine gleichialis gut beindert Rachte vereinstalte, die von dem Generalsperintenbenten D. Beiter gge. Magedeurg mit einer begischende mitsprach gut Erretge er Weigeburg der Steile Missonschaft und der Verleiche Beite gliegen gestere Geschaft der Verleiche Profisionsache er Geschaft ver des Ausschlaft der Verleiche Profisionsache inhelten Ausliche der Verleiche Sprodischen Mississen der Geschaft der Verleiche Verleichen Auslissen der Verleiche Verleiche Auslissen aus der Verleichen Auslissen aus der Verleiche Leicher verleiche Verleiche Auslissen aus der Verleiche Leicher verleiche Thusten eine Auslissen aus der Verleiche Leicher verleiche Auslissen aus der Verleiche Auslissen aus der Verleiche Leicher verleiche Frühre der Verleiche Auslissen aus der Verleiche Leicher verleiche Frühren aus der Verleiche Auslissen aus der Verleiche Verleiche Verleiche Auslissen aus der Verleiche Auslissen

— **Deffau**, 26. Oft. (Eingemeindungsfrage.) Die Berhandlungen wegen der Eingemeindung von Ziebig*t* jiehen gegenwärtig auf dem toten Puntte. Der Deffauer

gematz zu bei Jahren Judifaus, Berluft der hitagelichen Exemrechte auf die Amer von 5 Jahren und Auffligseit von Kolfgeaufsicht verurteilt.

W. Somdershaufen, 26. Oft. (Neber das Befinden
bes Fürrien) wurde heute vormittag, falgender Beräft aussigeben: "Die vorkandene Martigleit freigend. Inten geitern
vormittag Berdaumgöbelichverben hinzu, melde zwar die nach
mittag beiteitigt wurden, aber dem höhen kranten das des Aranffeitsgefühl mehr zum Abtwuftsein gekracht boten, als des bische der
Kall mar. Zaust kommt Mperitoligiseit und berminderte Rahrungsaufnahme. Aus die Nacht brachte leider nur vernig Edfal, ist bei das Schwäckegefühl auf de Stimmung Se. Durchkaucht fehr der Vertrechte der keitze, gleichmätzige Aufs und des beschiedes Beines, der krittige, gleichmätzige Aufs und de Reiderlöhigteit
an. Neber weiter feberliche Zag vermehrt die Ausfähl und eine
Muls Soj am 26. Officher morgens 8 liber Lemperatur 37.3,
Buils 74. Andern 28. Offi. (Der Ausfaluß bestohung 1.

W. Koburg, 26. Offi. (Der Ausfaluß bestohung 1.

W. Koburg, 28. Offi. (Der Ausfaluß bestohung 1.

W. Koburg, 28. Offi. (Der Ausfaluß bestohung 1.

W. Koburg, 28. Offi. (Der Ausfaluß bestohung 1.

Ruls IA. Boburg, 26. Oft. (Der Aussichus des koburgis eine Spezial fandiages) wird im Monor November lauf Weldmany des "Med. Aght." gur Creddiang der Laufende Gelfäfte gusammentreten. Der Laufblag wird in diesem Jahre nicht mehr einberufen werden.

Martei aus der Probing und Ungegend. Der in der Eisersfehrei von Foerning u. Sauter in Buckau aussehrochene Etreit der Remmacher ist beigelegt worden. — In der Berlon des Zischierign Kelners Neg Emil Bedder und verwegener Kahrender ist beigelegt worden. — In der Berlon des Zischierign Kelners Neg Emil Bedder und verwegener Kahrende ich ich und verwegener Kahrende ich ich eine Anderscheichen Horten der Erzleben worden. — In dem Albenelsbenichen Forten der Erzleben wurden der Viellen der der Vollensten der Verleben worden. — In den Albenelsbenichen Forten der Erzleben wurden der Vollensten der Verleben der Verleben der Verleben der Verleben der Vollensten der Verleben der Ve

(Colug bes rebaftionellen Teils.)

Bibe Mutter follte bei Berftopfung, trager Berbauung und ben baraus hervorgehenden Befchwerden ihrer Rinder Califig bas wohlschmedende, ficher und mild wirtende Abführmittel, anwenden.

Nur in Apotheken erhältlich. Bestandt.: Syr. Fixi Californ. (Speciali Modo California Fig Syrup Co. parat.) 75, Ext. Senn. liqu. 20, Elix. Caryoph. comp. 5.



Grosse neue Eingänge in

Kostüme, fertige Kleider, Blusen, Kostüm - Röcke, Paletots, Jacketts, Boleros, Havelocks, Abendmäntel.

Unerreicht in Auswahl, Geschmacksrichtung und Preiswürdigkeit.

Kinder-Mäntel. Kinder-Kleider. Backfisch-Paletots. Pelzwaren. Pelz-Konfektion.

Sämtliche Artikel sind auch für extra grosse u. starke Damen stets vorrätig.

Grösstes Spezial-Damen-Konfektions-Haus, Halle a. S., Leipzigerstrasse 5.

Amtlidje Bekanntmadjungen.

Bekanntmachung.

Für ben Regierungsbezirf Werfeburg wird bie Schonzeli für Rehfälber auf die Monate November und Dezember bes Jahres 1906 ausgebehnt. [4882] Werfeburg, den 12. Oftober 1906.

ausgevehnt. durg, den 12. Oftober 1906. Der Bezirksausichuft zu Merfeburg.

Befanntmachung.

Die Maul- und Klauerleuche unter dem Schweinebestande Riehhänder Gebrücer Kossers bier, Maunichestr. Nr. 19, erlossen und bie Gehöftbere wieder aufgeboben. Spalle a. S., den 28. Oktober 1906. Der Königliche Laudrat des Saalkreises. von Krosigkt. [4881

Nr. 14 536.

Pr. 14536.

Pr. 14536.

Refanntmachung.

Städelich es den mitstionen.

Bau-Kommission.

Situng am Dienstag, den John Crtober 1906, nachmittags

5 thr im Kommission.

Situng am Dienstag, den John Dienstags.

5 thr im Kommission.

1. Endgültige Bewilligung der zur Auderingung von Berduntelungsborrichtungen in je einem Faumer aller Boltsstollen bereit gestellten Wittel — Kap. XIII B II 8. — 2. Umdau und Erweiterung der in Stade in Sta

Mitter dem Schweinebestande des Maurers Louis Creutz-mann in Sohen und des Inntsdieners Miething in Brach-stedt if der Rotland erloschen und wird hiermit die Gehöfts-sperre wieder aufgehoben. Brach stedt, den 28. Oftober 1906.

Der Amtevorfteher.

Befanntmachung. Unter den Pferden des Erabtgutspächters Schramm hier Böllbergerweg Nr. 98, ili die Pferdeffange ausgebrochen. Halle a. S., den 26. Oftober 1906. Die Polizei - Verwaltung.

Befanntmachung.

Es wird hiermit jur Kenntnis der Beteiligten gebracht, daß die Geichäftsräume ber Orisfrankenkafie des Saaltreifes fich vom 30. b. Mis, in dem Hausgrundstude Sophienftraße Rr. 11, nart, besiehen werumgeramme aer Orisfrankenkaffe bes Caaftreifes fich vom 30. b. Mts. in dem Hausgrundftude Cophienftrafe Nr. 11, part. befinden. Umangshaber ist die Kasse am 29. b. Mts. für allen Bertebr geichloften.

Salle a. G., ben 24. Oftober 1906.

Der Borftand ber Ortetranfenfaffe bes Caalfreifes. Dr. H. Neubaur, Borfigenber. [4349

Befanntmachung.

Es wird hiermit gur Kenntnis ber Beteiligten gebracht, bag an lie des verstorbenen Ortstafficeres Friederich in Radewell der einde-Bortieber Aunghanns bortfelbit als Ortskaffierer für die 1838 Stelle Bahlftelle Rabewell fungiert. Salle a. C., ben 13. Oftober 1906.

Der Borstand ber Oristrankentasse bes Saalkreises. Dr. Neubaur, Borsigender.

In Sanbelsreaister, Albeit A. Rr. 1842 ift heute die offene Sanbelsgefellsdaf SansSenning de Go. mit hem Sie sit Sansja und einer Zweignebertassung und Erchaft Willender Schaffe des Eingertagen. Die Ge-fellsdaft hat am 1. Intober 1995 beiter C. Fol. 9501. Mang and Septiment Weiselsdafter sind die Reichte des Sans Senning in Zansja und Arthur Bollad in Salle a. Sall

In unser handelsregister, Abt. A, Rr. 635 betreffend bie Firma Alb. Schatz in halle a. S. ift heute eingetragen: Die Firma ift

Sönigl. Amtsgericht, Abt. 1906.

Ein altes, beftrenommiertes

**Rolonialbaren-Geichäfte
en groß en detail in Geetin,
becbunden mit **Raffee-Geobröfteret,
ift wegen borgerüdten Blitzs bes
Bespers zu verlaufen. Zur llebernahme sind etwa W. 200 000.— erforderlich. Gelbstäufer wollen ihre
Broffe unt. S. A. 867 on Hassenstein

**Vogler, A.-B., Hamburg gelang, loss.

Gin Gut mit 2—300 Morg. Bedingung, dei dalle oder Leipzig au kaufen gesucht. Off. unter Z. p. 503 an die Expedition d. Atg. erbeten.

Wegen Aufauf meines Sutes burch Kohlengrube suche sofort ein solches wieder zu fanien. Agenten verbeten. Off. unter Z. r. 50B an die Expedition b. 3tg. erbeten.

Gutsversteigerung.

3u ber am 1. Nobemb., vorm.
10 Uhr stattsindenden Bersteigerung bes ehem. Liebsstein bei Arnstab mit 142 Morg. Ländert, leb. und tot. Indentar ladet Interssenten bei mit ber Befiger.

Gine Landschmiede bei Landsberg mit sehr guter Kundschaft, 2 Morg. Land, einzige im Orte, wegen Kränslichseit des Bestigers sien 14 000 Mt. iofort zu verkausen. Off. u. Z. n. 501 an die Exped. d. Itg. erbeten. Empfehlen zur Serbstpflanzung hnellwachsende Baume zur Be-hattung der]4844

Düngerhöfe

Regundo, Ahorn, Ulmen, Efchen. Unfer "Gartenfreund für Stadt u. Land" fostenfrei! Ed. Poonloke & Co., m. b. S., Delitzsch Nr. 31.

Coupé, elegant, verfauft,

Für Schuhmacher

Für Schuhmacher oder Fleischer.
Mein in befter Lage bes Ortes gelegenes massibes Grundhätel, norm in Geduhmacher in Labengeschäft betreibe und sid sehr gut Beicherte igunt, de Beduftnus vorbanden (Schlachtbauß ist genebnigt), ist sofort president au verfaufen. Da der Ort von auch Beintergeschaft gut ist, biete basielbe ein einder Existens, A. Bärecke, Bab Enderods a. Q.

Bei Kauf Beteiligung Uorsicht !

E.Kommen nacht. Chomaskirchhot 17,1.

Ein schönes Werf unter dem Titel "Der Gartenfreund"

"Der Gartenfreund"
if die neuele Auflage unferes
Sampiterzeichniffes. Dosfelde behandet Beidereibung. Blanung.
Schnitt n. Blege der beiten Obtinub Beereindern Gehöffnamms,
Spalier und Buergobifaucht,
Düngung und Bobenbearbeitung,
Fernerbeichömft Brachtrofen, Alleebaume, Gierbeitung Mittenfräuder,
Schlingacubädie Stauben, Blumensuiebeln für Jimmer und Garten,
Neubeiten aller Urt, Unfequung
on Obtivifangungen, Dargel- u.
Champignonbeeten ulvo. 100 Drudeiten mit wielen Mößtbungen.
Berland foftenfrei an jebermannBed. Poenleike & Co., m. b. H. Ed. Poenicke & Co., m. b. H. in Delitzsch Nr. 31. [3585

for ftbaumidulen

bes Nitterantes Ningelsborf in Bülpen bei Magbeburgerforth (Bez. Magbeburg) empfehlen gur Derbits und Frilhjahrspflanzung alle Utten Toories Bes. Magbeburg) emploaging alle derhite nod Frühjahrspflanzung alle krten **Horlehflanzen und Allees** daume in felbigesgonere, bestie-dumerster Bare. Preislisse gratis (4351 baltme wurzelter Ware. und franko. Woelke, Revierförster.

Wegen Abschaffung d. Geschirrs reiswert zu verkaufen :

herrenfahrpelz, wenig getr., Lammfell=

Damenfahrpelz, fast neu, Opossum-futter m. Bibertragen. Off. unt. z. w. 488 a. d. Exp. d. Itg. erb. Ein gebrauchtes, gut erhaltenes

Wasser-Reservoir,

ca. 4—5 cbm Inhalt, zu faufen gefucht. Angebote unter Z. w. 516 an bie Exped. dies. Beitung. [4353

31 verkaufen. Begen Aufgabe der Birth

Begen Aufgabe der Birticaften bei mir gum Berfauf: fraft. Arbeitspferde Ballachen) im Alter bo

nb 9 Jahren. Gustav Müller,

Hänflinge,

prima Ednger, Stila I Mr.,
Chelfinken (Trillerichian) 1 Mr.,
Seifinge, fi. Sanger, Stila, 150 Mr.,
Strieglise, fi. Sange, Cat., 150 Mr.,
More Dompfalm 3 Mr.,
More Dompfalm 3 Mr.,
More Dompfalm 3 Mr.,
More Studies, Name 1 Mr.,
Schollerichies, Auchtman 4 Mr.,
Sellerifitiste, Auchtman 4 Mr.,
Senariewögel, Softroller,
Sanariewögel, Softroller,
Chia 5 Mr.,
Schollerichies, Mr.,
Schollerichi

Schlegel, Tierpart, hamburg.

Rübenfamen,

jowohl Anderrüben amenal Futter rüben amen in allen Sorien und Jahrgängen gegen Kafie zu faufer gejucht. Gest. Off. unter E. K. 288 an Haasenstein & Vogler A.-G., Magbeburg. (3801

Sägelpäne

billigft abzugeben Lüttigs Wwe. & Sohn, m. b. H., Dampffäges und Hobelwerfe, Halle-Trotha. [3461

Makulatur,

Buchdruckerei

Otto Thiele, Große Brauhausstraße 30.

Ein billiges und exprobtes Aferde = Araftfutter,

Erfak für Safer, Maisschrot usw.

Gutachten:

Auf Bunich des herrn Amtsrat Bauvel au Bürtlenstein bescheinige ich biermit gerne, daß ich das von ihm sabrigierte Betebetuter eit zwei Zahren im biesgen Sauntgeftür mit iehr gutem Erfolg gefütert habe und zwar jovobl als Medilament an einzelne sich salbegen nährende Kferde, wie auch an gang Sabraging eld Kraftituter nach der Perfolatellug. Der Königliche Oberlandstallmeister: von Lehndorf.

Trafehren, am 8. November 1898.
Dem Herrn Amisrat S. Baubel-Şürlienfein beldeinige ich auf feinen Wunfch, baß ich das von ihm bereitete Vierbefutter leit enw einem Sahre im bieligen dauptgeftüt mit lebr gutem Erfolg habe füttern lassen umd puar sowohl an einzelne sich scheecht nährende Pferde, wie auch an ganze Fohlenjahrgänge, besonders Voldsschöften.
Der Landflasserier: von Oettingen.

Das von Herrn Amtsrat Vau vel-Kurtlenstein gelieferte Verevon deutschie seines Rährwertes dem Hafte beträchtlich überlegen; es übertrisst von leichtlich seines Kahrwertes dem Hafte Eines kahrwertes dem Konter beträchtlich überlegen; es übertrisst von leichteren hinsichlich seines Gehaltes an verdauschem Eiweiß bes, auch an zeit. Wenn auch der Gebalt an stickstössische Erracktiosten agen Hafte zurücktrist, ist doch der Verlagen und der Gebalt an ben Verlagen der Ernäbrung welentlich gümtigere als diesinge im Hafte von von der von der von der von der von der Verlagen der Verklust und die Verdauung an und bedingen den Bohle und Jwertunder. Lektere regen die Archlust und die Verdauung an und bedingen den Bohles und Hantschie find in dem Westehuster von Bedeutung, insbesondere bei der Aufguscht; wie ersichtlich, ist der Kalf- und Phosophorsäurzgebalt erheblich güntiger wie beim Haftel verschung ist die Aufguschte von Erachtens ist dies Berebeutter als zuträgliches und bekömmliches Jutter, namentlich auch in diestricher Bezehung sehr empfellensbert.

Der Vorsieher der landwirtschaftlichen Versuchskation Warburg: Krof. Dr. Dietrich.

Bezugnehmend auf obige Gutachten geftatte mir mitzuteilen, daß ich bie General-etung für ben Regierungsbezirt Merfeburg obigen

Sanität&=Pferde=Araftfutter&

übernommen habe. Her Baupel, ein als Autorität befannter Remonteguchter, bestätigt, doß er bei diesem Autor, das aus den leicht verdaulichten Abruverten besteht, jährlich über 15 0010 Mart Gutter erspart, außerdem, daß ein Bestand von Koliken, Brutteuche zwiel wiel weniger beimgelucht und Dieter erforderte.
3ch sende gern bierüber Prospette und offeriere dies

Bauvel-Derbyfutter. 3

Da dasselbe auf Tarif III expediert wird, siellt es sich gang bedeutend billiger als Mais und Dafes, welchen Derbysuter voll erletzt. Aufträgen, für deren beste Aussthurung ich garantiere, sehe gern entgegen.

Th. Jordan, Halle a. S.,

Fernruf Mr. 590.

Pringenftrage 18.

Generalbertreter für Canitats - Araftfutter "Derby' für ben Regierungsbezirf Merfeburg.

Ralf und Mergel

und ihre zwedentipredende Untvendung.

Zwedmäßige Behandlung des Stalldungers.

Bearbeitet von Professor Dr. W. Schneidewind und Dr. Franck-Oberaspach. Breis für 1 Exemplar 90 Pfg. Porto 5 Pfg.

Bu beziehen burch

Otto Thiele, Buddruderei u. Berlag, Berlag ber Salleichen Zeitung,

halle a. S., Leipzigerftr. 87 (Eingang Gr. Branhausftr. 30)

Sodseiner Herbenstad, unmittelder an State in eines Aitzergut in der Dauftdanfinie gesen. Meir und Wede in vorsigla. Aufande Bracktvolles, sehr geräumige Verrenhaus, in großem wunder vollen allen Bart. Gigene Jahr. Bart. U. R. 9384 an Rudolf Mosse, dasse E. [4362

Villenkolonie Neu-Dölau. Villen in igönster Lage, diği am Malde, mit Wasserleitun in i. Kanalisation, don 8500 M.C. av., — Villen-dan dispedanter und kandlistere Graße don 3 M. paustellen an ausgebauter und fanalisierter Straße von 3 Mf in pro Quadratmeter zu verkausen durch Julius Bockor, Halle a. S., Martinsberg 9.

Gingig guter Gelegenheitskanf. Serrifagtiides Gut mit Villa an Schnellyng Station, nahe Leipzig, für 270000 Mt. bei 50—100000 Mt. Knahdiung zu verkaufen. Beigher iti ohne Kinder, und fann Käufer auf Bunfid den Barontitel und Abelsnamen durch Vodoption mit erhalten. Evil. werden Villa, Saus doer Bertboftument in Zablung genommen. Offerten unter L. E. 7528 an Kudolf Wosse, Etypig.

Bon einem größeren Bauterrain, Landsbergeritz, if ein Teil Borberfand zu mößigem Breile zu vertaufen. Sinterland mit Gleisanschliebte ebenf. zu verpachten! Hiert. unt. B. S. 9385 an Rudolf Mosse, Salle. [4866

Frische Rübenschnigel

sowohl als auch **Trocenschnigel** zur Lieferung während der dieß-jährigen Kampagne haben frachtfrei jeder Bahnstation sehr preiswert abzuaeben [4374

Rammelberg & Heicke, Magdeburg.

Rud. Speck,

Eine gebr. Phonola,

fehr gut erhalten, habe ich wegen Krankheit d. Befiherin f. 675 Mt. (neu 950 Mt.) zu verkaufen. Albert Hoffmann, am Riebectplas.

Unnoncen-Expedition

Rudolf Moffe



In Sunderten von Annonem ist! mon töglich siefen Schuise ind, ein Beneik, nie man lich mehr und mehre. Der den sie den

halle a. S., Brüberftrafte 4. Telebhon 151. [4322





Hierdurch geben wir den Interessenten bekannt, dass die Herren

B. Brauda & H. Hilz

in Firma Automobil-Centrale Düsseldorf, Graf Adolfstrasse 63|65

die alleinige Generalvertretung der

für Deutschland ab 15. Oktober 1906 übernommen haben und sind nur diese Herren berechtigt, unsere

Original-Fabrikate

auf den Markt zu bringen.

A. Darracq & Co.

Suresnes (Seine).

Branchekundige Vertreter an allen grösseren Plätzen Deutschlands gesucht.

Automobil-Centrale Düsseldorf.

Graf Adolfstrasse 63/65.

Flammrohrkessel

Kesselschmiedearbeiten Schweissarbeiten.

Rheinische Dampfkesselund Maschinenfabrik

Uerdingen a. Rhein.

Wäsche-Mangeln

(Drehroilen)
für Lohngebrauch (Mangelstuben)
sowie jeden anderen Bedarf für
Hand- und Kraftbetrieb in jeder
mitsachten Grösse. Das Neueste

Durchdrehmangeln mit hoher Glättfläche, spielend leichter Gang und her lichste Wäscheglättung. Zahlruse prämiert. Leichte Zahlungsweise. Vorzüglichste Kapitalanlage, loi nendate Lokalausnittung.

R. Wahren, Chemnitz, Weberstrasse 12-14.

Langjährige Erfahrung. Im Umsatz konkurrenzlos Futterichwingen, Zaubennefter Badiduffeln Gr. Marferftr. 23.

Sie finden Käufer

Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtigerGeschäfte,Fabriken,Grundstücke,Güteru.Gewerbebetriebe rasch und verschwiegen

ohne Provision, da kein Agent, durch E.Kommen Nachf. Thomaskirchhf. 17,1

LAUBBEH NAOM. Thomaskirchhi. 17.1. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache. Infolge der, auf meine Kosten, in 90Zeitungen erscheinenden Inseratebin sies mit et. 2000 kapitalskräftigen Retiektanten aus gubo kapitalskräftigen Retiektanten aus verbindung, diber meine enormen Frolge, gilnzenden und zahlreichen Amerkennungen. Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux LDresden_Leipzig, Hannover, Köln aRh. und Karlsrahe (Tadaen).



Verbrennungs-Motoren



für Gas, Benzin, Petroleum Solaröl, Ergin, Spiritus, neueste, einfachste, eigene Konstruktion, geste Beste billigste Betriebskraft für Kleingewerbe und Landwirtschaft.

Sauggas-Motoren

billiger als Dampfbetrieb
(1 PS. = 1-1½ Pfennig).
Sachgemässe Reparaturen vom Motoren und Automobilen aller System

F. Herbst & Co. Motoren un Backerei- Halle a.S. 29.



ais

8.

323

nola,

ert bie

ition

ffe

4.

Bleife, Bagen, Lofomotiven und Diete Erfațieile jeder Art. 3460 Hallesche Bahnbedarfs-Gesellschaft 2, Sernipr. 673. Salle a. E. Landwehrstraße 5.

Eduard Steyer

Leipzig-Plagwitz 1877 @ Baugeschäft @ Pe



Sächs.-Thüring. Industrie-und Gewerbe-Aus-stellung 1897



Fabrikschornstein-Bau

(Spezialität) aus rothen und gelben gelochten Radialsteinen vielfach erprobtem und gesetzlich geschütztem B verfahren, D. R. G. M. 57028, 71595 u. 94241.

Einmauerung von Dampfkesseln.
Beton-Arbeiten.



Ed. Lincke & Stroler, Sorborfers ftrafe 1.

Betersberg nebit Umgebung Wilh. Becker, Maurermite., Mertewit.

Baumidulartifel 3

pfel., Birnen., Kirschen., Plaumen., Parsichesen. und Nussbäume in alen gornen und gange Gotten, four Beerenobst. Statlog ja Dienften.

Paul Hubor.

Paul Huber, Obfibaumschule, Salle a. C., Merseburger Chauffee. Gleftriiche Bahn. Haltesließe Rolengarten.

modernster Bauart erhält man durch Verwendung der neuen Kugellager-Elektromotoren der

Felten & Guilleaume - Lahmeyerwerke A.-G. Zweigniederlassung Halle a. S.

Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzkalk), vofter Bau- u. Düngefalf (10 000 kg ca. 120 h) Ralf), jowie Craubtalf, Raffmehl u. Raffieinmehl officieren zu billizitet Lagestreiten die Bereinigten Schlener-Schraghener Raffmerfe von R. Schrader, Dalle a. E. Kombotoir: Alte Bromenade 1a. [1360



Ca. 30 Billards

verkauft sehr preiswert bei bequemen Zahlungen Magdeburg, Billard-Fabrik Gust. Kindling, Magdeburg 106.

Waldgefäße

dauerhaft, billigft. [3416 Zander, Gr. Klausstrafte 12, Mitgl. des Rabatt=Spar=Bereins.

Wegen Bachtaufgabe ein fast neue Tü**h**er=Troden=Upparat und Dreidiah billig Ung. unter U. W. 9367 at Rudolf Mosse, Salle a. S Doppelte bis dreifache Erträge

Wiesen und Weiden



schlackenmehl stern



Sternmarke", sten und bewährtesten Phosphorsäuredunger

Rechtzeitiges Ausstreuen im Herbst u. Wintergewährleistet den grösstmöglichsten Erfolg.

Vor minderwertiger Ware wird gewarnt! Thomasphosphatfabriken G. m. b. H.

Berlin W. 35.

Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen







Zur Beschaffung der für die Ausrüstung und die sonstigen

Krieger-Sanitäts-Kolonne vom Roten Kreuz

zu Halle a. S. erforderlichen Mittel findet auch in dieser 1906, abends S Uhr, in den "Kaisers!

Wohltätigkeits-Konzert

gütiger Mitwirkung von Fräulein Anna Jacobs-Magdeburg (Gesang), Herrn Chordirektor Karl Klamert (Klawer), Herrn Cello-Virtuos Bernhard Schmidt-Götz (Cello), sowie der Kapelle des Füsilier-RegimentsGeneralfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeburg), No. 36 unter persönlicher Leitung des Königl.Musikdir.Herrn OttoWiegert statt.

Der Zweck der Kolonne ist ein doppelter:

1. Sr. Majestät dem Kaiser für den Fall einer Mobilmachung eine möglichst grosse Anzahl im Sanitätsdienst ausgebildeter Mannschaften zur Verfügung stellen zu können;

2. auch in Friedenszeiten bei Unglücksfällen auf der Strasse und im Hause durch erste Hilfeleistung dem Gemeinwohl und den Mitmenschen zu dienen.

Die Sanitäts-Kolonne hatte in den letzten Jahren mehrfach Gelegenheit, dem letzteren Zwecke in allgemein anerkannter Weise zu entsprechen. Unsere geschätzten Mitbürger bitten wir im Hinblick auf die

entsprechen.
Unsere geschätzten Mitbürger bitten wir im Hinblick auf die riotischen Zwecke der Sanitäts-Kolonne, dieselbe, wie das in Vorjahren in so reichlichem Masse geschehen ist, auch dieses darin zu unterstützen, sich immer vollkommener ausbilden ausrüsten zu können.

und ausrüsten zu können.

Romh, Exxellens, Generalleutnant und Kommandeur der 8, Division.

Wittle, Generalmajor und Kommandeur der 8, Feldart. Brigade.

Frigher ne Littigt,
Frighter in Littigt,
Fri

Die Krieger-Sanitäts-Kolonne vom Roten Kreuz zu Halle a. S. Weydsmann, Hauptmann d. L. Ober-Polizei Inspektor, I. Vor-sitzender. Schneider, Oberleutnant a. D., Okonomie-Inspektor der Franckeschen Stittungen, II. Vorsitzender. Br. med. Leidheitt, leitender Arzt. E. Fink, Kolonnen- und Schrifttihrer.

neitender Afrat. E. Fink, Koionnen- und Schriftführer.

Den Vorverkani hat Herr Hofbuchhändler Heinrich Hethen,

Brosse Steinstrasse, freundlichst übernommen.

Der Blüthmer-Flügel ist von der Filiale des Herrn B. Döll

gütigst zur Verfügung gestellt.

Preise der Plätne: Sperrsitz 1.50 Mk., I. Rang 1.— Mk.,

II. Rang 0.50 Mk.

Populär-wissenschaftliche Vortragsreihen bes Volksbildungsvereins in pane (Caale).

II. Reihe, 2. Bortrag: 27. Oftober 1906, 8¼ 11hr abends über "Grzeugung und Nachweis galbanilcher Cleftrizität", gekalten von Gertrn Brivatdogent Dr. Berndt im Hörlaal des Phytifalischen Infiliats (Eingang Bergliraße).

Intituts (Eingang Bergitrafe).

1. Neihe, 1. Wortrag: 29. Schober 1906, 81%, 115r abends iber. Zie Gottesborhellingen gerürer enter "gebalten von dern. Zie Gottesborhellingen geröften Bergitrag großen Hollen (Mr. 18) bes Ernnargebinds der Univerlität.

Sonotar für Zvortragsreibe 12. 260 Mr. für Amiglieber, 2,40 Mr. für andere Sover, 4,69 Mr. für Jamilien Orei Zerfonen); für andere Sover, 4,69 Mr. für Jamilien Orei Zerfonen); für 3,50 Mr. 6,60 Mr. Eingelne Borträge (5,50 Mr. 5,60 Mr. Eingelne Borträge

0,50 Mt.
Gintrittsfarten für jebe Bortragsreihe find ju baben in ben Sigarrenhandlungen der Herren Steinbreober & Lasper, Merit 1 und Scharrenftige 1, Melen Bernburgefrüge 16, Veletze, Geiffirtige 48 Wolweber, Steinweg 38, in Petermann Buchhandlung, Diecrius-firabe 11 und beim Raftellan des Geminargebäudes Herrn Kittelmann Eingelfarten voerben nur an der Abenbaafe verfauf:



Am I. November eröffne ich Leipzigerstr. 53, I

Weissnäh- und Zuschneideschule

für junge Damen unter Leitung erster Direktricen.

Vor- und Nachmittagskurse. Nähmaschinen stehen zur Verfügung. Meldungen schriftlich oder

Wäsche-Fabrik Fritz Tell.

Grosse Steinstrasse 2.

Jedem ist Gelegenheit geboten, eine interessante, belehrende Lektüre zu billigem

eine interessante, belehrende Lektüre zu billi
Preise zu erwerben.

Die Jahrgänage find bothfämbig und gut erhalten.

Statt Das neue 1902, 03, 04, 05
04, 05
Stätter, Strigte 1903, 05
Stätter, Wignende, Sh. 114
bis 123, a Sh.
Statter, Jürige 1903, 05
Stätter, Wignende 1903, 04, 05
Trauenseitung 1904, 05
Sür alle Belf 1903, 04, 05
Sür alle Belf 1903, 04, 05
Sür alle Belf 1903, 04, 05
Sür alle Belf 1904, 05
Sür a | August | A 250

Albert Neubert,





3nh. Elise Heinicke, riftr. 13. - Fernfor. 1257 Dampfwaschanstalt, Maschinenplätterei, Gardinenspannerei im Groffhetrieb.

Familienwäsche, gewaschen n. gerollt,

15 Mf. pro Bentner. Spezialität: öfice: Oberhemben, Krage Gerbiteurs "auf Reu".

lektrische Bleiche.



Nr. I Ib

aiseroe. (nicht explodierbares Petroleum) beste aller Leuchtoele. alseroe

ennt auf jeder Petroleum - Lampe und ist ferner ein

hervorragendes Material

or Speisung von Petroleum-Gefen und Petroleum-Gehmaschinen. [4336

Wegen Bezug des Kaiseroels wende man sich an den General-Vertreter für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg Herrn

Alfred Apelt, Kalle (Saale),



Germania-Backpulver

3 Bafete 25 d, mit Bramienbon. Borzügliche Rezepte in jedem Pafet. Typer gut baden will, benutz unbedingt Germania-Backpulver

Germania-Backpulver

t einzig in seiner Art, vielsach prämifert und gleicht in mverläffigseit meiner seit 44 Jahren beliebten Pross-ese. Beide find unübertroffen.

hoflieferant Tin. ErabenZ,

befannte Befen- und Backpulverfabrit,

Berkaufslokal Märkerftrake, geöffnet 7—12 und 12—7 III, und ebenso frifch erhältlich in vielen, durch Platat kenntliche Geschäften. [4829

Erstklassige, bestanerkannte Produkte. Feinste Mischungen. >< Billigste Preise.

Nur Grieinal-Packungen

von A. Zuntz sel. Wwe., Kgl. etc. Hofl.

- Käuflich in den bekannten Niederlagen.

Kildebrandt & Dr. Witte.

Oeffentl. Laboratorium für ohem. und mikrosk. Untersuch. Halle a. S. Mühlweg 29. Telephon 3046. Prospekte gratis und franko. Dr. Witte, approb. Nahrungsmittelchemiker, vereidigter Handelschemiker

12904

Sherlock Holmes. Theaterstück, à 20 Pfg K. Pritschow, Bernburgeretr. 28

2 Kongert - Dieninos von Klüthner, Leipzig und Schwechton, Berlin, vorgüglich erhaften, verkauft fehr billig B. Döll, ftraße 33.

300 Tassen Kaffee

ergibt 1 Tafel von 50 Würfeln unseres Kaffeesuaatzes, wonn gemischt nit Behnenkaffee; jede Tafel kostet nur 10 Ffg.
Der Kaffee bleibt dabei ein für jedermann bekömmliches, würziges, vollachmeckendes Getränk von satter Färbung.
Unsere Erzeuguisse im Paketen und Bubbsen sind von gleicher Güte.
Dommerich & Co., Anker-Cichorien-Fabrik,
MAGDEBURG-BUCKAU.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190610281-15/fragment/page=0016

Mari prent über berg Ungli feine Erfol lunge billig es fid fomm Noch daß

Begu Beitu Ball. Ge Celepl

Ra:

fach i galt e nächt Napo

den Grab Hönig die F Hotel ein. Bolfs Freij Graf

mit f Köni: Nuhe

nichts jein Sein Auss in u berfa Man Pöni Krieg jáhon hatte Scha mar Kleil Sou die

den lager Bear wari Rau die L brüß
die .
rafc
feld
Frai

mari Mar des fie n fo t Bitt ich ? hatt

erid nich ihn Gro